



**Jahresbericht inklusive dem geprüften Jahresabschluss
zum 30. September 2023**

BL FUND SELECTION

SICAV mit mehreren Teilfonds Luxemburger Rechts

R.C.S. Luxembourg B133040

Für folgenden Teilfonds wurde keine Anzeige zum Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland erstattet, so dass Anteile dieses Teilfonds im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) nicht an Anleger vertrieben werden dürfen:

- **BL FUND SELECTION - Smart Evolution (verschmolzen am 13. Juli 2023)**
- **SELECTION F - SMART EVOLUTION**

Zeichnungen können nur auf der Grundlage des aktuellen Prospekts einschließlich der Satzung und der Kurzbeschreibungen der Teilfonds und der Basisinformationsblätter erfolgen.

Der Prospekt darf nur zusammen mit dem letzten Jahresbericht oder dem letzten Halbjahresbericht, falls dieser nach dem Jahresbericht veröffentlicht wurde, ausgegeben werden.

Die Zeichnungs-, Rücknahme-, Umwandlungs- und Übertragungsscheine sind auf einfache Anfrage erhältlich:

- bei der Zentralverwaltung, Ulfefa S.A., 2, Rue d'Alsace, L-1122 LUXEMBURG
- am Sitz der SICAV, 16, Boulevard Royal, L-2449 LUXEMBURG
- am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, 16, Boulevard Royal, L-2449 LUXEMBURG.

BL FUND SELECTION

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	2
Bericht des Verwaltungsrates und Bericht der Verwaltungsgesellschaft	5
Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé	10
Kombinierte Vermögensaufstellung	14
Kombinierte Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	15
BL FUND SELECTION - Equities SRI	16
Vermögensaufstellung	16
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	17
Entwicklung der Teilfonds	18
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	19
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	20
BL FUND SELECTION - 50-100 SRI	21
Vermögensaufstellung	21
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	22
Entwicklung der Teilfonds	23
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	24
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	25
BL FUND SELECTION - 0-50	26
Vermögensaufstellung	26
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	27
Entwicklung der Teilfonds	28
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	29
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	31
BL FUND SELECTION - Alternative Strategies	32
Vermögensaufstellung	32
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	33
Entwicklung der Teilfonds	34
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	35
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	36
BL FUND SELECTION - Smart Evolution	37
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	37
Entwicklung der Teilfonds	38
Erläuterungen zum Jahresabschluss	39
Zusätzliche Informationen (ungeprüft)	48

BL FUND SELECTION

Management und Verwaltung

Sitz

16, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Verwaltungsrat

Vorsitzender

Florence PILOTAZ
Generalsekretärin
BANQUE DE LUXEMBOURG
Aktiengesellschaft
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Mitglieder

Cosita DELVAUX
Notarin
36, Boulevard Joseph II
L-1840 LUXEMBURG

Philippe HOSS
Rechtsanwalt
ELVINGER HOSS PRUSSEN
Aktiengesellschaft
2, Place Winston Churchill
L-1340 LUXEMBURG

Fernand REINERS
Vorstandsmitglied
BANQUE DE LUXEMBOURG
Aktiengesellschaft
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Luc RODESCH
Vorstandsmitglied
BANQUE DE LUXEMBOURG
Aktiengesellschaft
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Thomas SEALE
Geschäftsverwalter
39, Rue de la Paix
L-7244 BERELDANGE

Verwaltungsgesellschaft

BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS
Société Anonyme
16, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

BL FUND SELECTION

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Nicolas BUCK
Chief Executive Officer
AVANTERRA (ehemals SEQVOIA)
Société Anonyme
33-39, Rue du Puits Romain
L-8070 BERTRANGE

Mitglieder

Ruth BÜLTMANN
Unabhängige Gesellschaftsverwalterin
40, Rue d'Ernster
L-6977 OBERANVEN
(bis zum 31. Dezember 2022)

Gary JANAWAY
Chief Executive Officer
UI efa S.A.
(ehemals EUROPEAN FUND ADMINISTRATION S.A.)
Société Anonyme
2, Rue d'Alsace
L-1122 LUXEMBURG

Fanny NOSETTI-PERROT
Chief Executive Officer
BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS
Société Anonyme
16, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Guy WAGNER
Chief Investment Officer
BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS
Société Anonyme
16, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Geschäftsführer der Verwaltungsgesellschaft

Cédric LENOBLE
Chief Operating Officer und Chief Financial Officer

Fanny NOSETTI-PERROT
Chief Executive Officer

Nico THILL
Deputy Chief Executive Officer

Guy WAGNER
Chief Investment Officer

BL FUND SELECTION

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

Domizil	BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS Aktiengesellschaft 16, Boulevard Royal L-2449 LUXEMBURG
Depotstelle und Hauptzahlstelle	BANQUE DE LUXEMBOURG Aktiengesellschaft 14, Boulevard Royal L-2449 LUXEMBURG
Zentralverwaltungsstelle	BANQUE DE LUXEMBOURG Aktiengesellschaft 14, Boulevard Royal L-2449 LUXEMBURG (bis zum 30. September 2023) UI efa S.A. (ehemals EUROPEAN FUND ADMINISTRATION S.A.) Aktiengesellschaft 2, Rue d'Alsace L-1122 LUXEMBURG (seit dem 1. Oktober 2023)
Unterauftragnehmer der Zentralverwaltung	UI efa S.A. (ehemals EUROPEAN FUND ADMINISTRATION S.A.) Aktiengesellschaft 2, Rue d'Alsace L-1122 LUXEMBURG (bis zum 30. September 2023)
Réviseur d'Entreprises Agréé	ERNST & YOUNG Société Anonyme 35E, Avenue John F. Kennedy L-1855 LUXEMBURG

BL FUND SELECTION

Bericht des Verwaltungsrates und Bericht der Verwaltungsgesellschaft

Bericht des Verwaltungsrates

Sehr geehrte Anleger,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht unserer SICAV für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 vorzulegen.

Im Geschäftsjahr verzeichnete die SICAV Nettoabhebungen, insbesondere in Verbindung mit der Schließung des Teilfonds BL FUND SELECTION - Smart Evolution (Verschmelzung mit dem Teilfonds SELECTION F - SMART EVOLUTION des Investmentfonds SELECTION F) und einer insgesamt negativen Nettoperformance ihrer Portfolios. Infolgedessen sank das Nettovermögen der SICAV auf rund 715 Mio. EUR zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres, was einem Rückgang von etwa 30 % gegenüber dem Nettovermögen zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres entspricht.

Am Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres bot die SICAV die folgenden Teilfonds zur Zeichnung an:

<u>Bezeichnung der Teilfonds</u>	<u>Nettovermögen der Teilfonds (gerundet auf eine Million) am Ende des Geschäftsjahres</u>		
BL FUND SELECTION - Equities SRI	EUR	86	Mio.
BL FUND SELECTION - 50-100 SRI	EUR	88	Mio.
BL FUND SELECTION - 0-50	EUR	392	Mio.
BL FUND SELECTION - Alternative Strategies	EUR	147	Mio.
GESAMT	EUR	715	Mio.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die SICAV keine neuen Teilfonds aufgelegt. Der Teilfonds BL FUND SELECTION - Smart Evolution wurde nach der Verschmelzung dieses Teilfonds mit dem Teilfonds SELECTION F - SMART EVOLUTION des Investmentfonds luxemburgischen Rechts SELECTION F mit Wirkung zum 13. Juli 2023 geschlossen.

Das Geschäftsjahr war insbesondere von der Umsetzung der Auswirkungen der Vorschriften über die Offenlegung von Informationen zur Nachhaltigkeit der Anlagen durch die SICAV und die Verwaltungsgesellschaft geprägt.

Wir empfehlen Ihnen den Bericht der Verwaltungsgesellschaft zur Lektüre. Sie finden darin allgemeine Informationen über die Finanzmärkte und erhalten spezifische Details zur Umsetzung der Anlagestrategie der Teilfonds der SICAV.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gab es keine Änderungen in der Zusammensetzung des Verwaltungsrats der SICAV.

Der zum Datum dieses Verwaltungsratsberichts gültige Emissionsprospekt der SICAV ist auf den 17. April 2023 datiert.

Der Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der SICAV für den Jahresabschluss“ aus dem Bericht der eingetragenen Abschlussprüfer entspricht den „International Standards on Auditing“ (ISA), wie sie von der „International Federation of Accountants“ erstellt wurden. Der Verwaltungsrat der SICAV betont, dass seine Verantwortung gesetzlich geregelt ist, nimmt aber keine Wertung der betreffenden Passage vor. In dieser Eigenschaft obliegen ihm insbesondere die Erstellung und wahrheitsgemäße Darstellung der Jahresabschlüsse gemäß den europäischen Richtlinien, wie sie in luxemburgisches Gesetz umgesetzt wurden.

BL FUND SELECTION

Bericht des Verwaltungsrates und Bericht der Verwaltungsgesellschaft (Fortsetzung)

Der Verwaltungsrat der SICAV ist diesen Verpflichtungen seines Erachtens in vollem Umfang nachgekommen.

Abschließend möchten wir diesen Bericht nutzen, um unseren Anlegern für das fortwährende Vertrauen zu danken, das sie der SICAV entgegenbringen.

Luxemburg, den 24. Oktober 2023

Der Verwaltungsrat

Bericht der Verwaltungsgesellschaft

Nach der Verlangsamung des Wachstums im Jahr 2022 war das vergangene Jahr von einer bemerkenswerten Widerstandsfähigkeit der Weltwirtschaft gekennzeichnet, die eine Rezession verhinderte. Die konjunkturelle Schwäche beschränkte sich vor allem auf das verarbeitende Gewerbe, auf das sich der Zinsanstieg und das Ende des Booms des Güterkonsums während der Pandemie niederschlugen. Demgegenüber verzeichneten Dienstleistungen eine robuste Nachfrage und profitierten von einem Aufholeffekt, nachdem über längere Zeit auf viele Freizeittätigkeiten verzichtet werden musste. Der wachsende Anteil der Dienstleistungstätigkeiten in den modernen Volkswirtschaften und ihre geringere Zyklizität im Vergleich zum Fertigungssektor scheinen der Konjunktur eine gegenüber früheren Zyklen höhere Resilienz zu verleihen. Auf geografischer Ebene entwickelte sich die US-Konjunktur am stärksten, da die Privathaushalte weiterhin aus ihren während der Pandemie gebildeten Sparpolstern schöpften. In der Eurozone belasteten das höhere Engagement im verarbeitenden Gewerbe und höhere Energiekosten die Wirtschaftstätigkeit, die sich zum Ende des zurückliegenden Geschäftsjahrs am Rande einer Rezession befand. In China verblasste die konjunkturelle Aufhellung im Zuge der Wiedereröffnung der Wirtschaft zu Jahresbeginn rasch, da die Erholung des Immobiliensektors aufgrund anhaltender finanzieller Probleme der Baukonzerne und der weiterhin unter Druck stehenden Immobilienpreise ausblieb. In Japan konnte sich die Konjunktur dank der höchsten Lohnsteigerungen seit drei Jahrzehnten und der Yen-Schwäche recht gut behaupten.

Um den Inflationsdruck zu bekämpfen, der sich mit der stark befeuerten Nachfrage und der Störung der Lieferketten während der Pandemie sowie aufgrund der militärischen Auseinandersetzung zwischen der Ukraine und Russland aufgebaut hatte, setzten die US- wie auch die europäische Zentralbank ihren 2022 begonnenen geldpolitischen Straffungszyklus fort. So hat die Federal Reserve in den USA die Zielspanne für ihren Leitzins auf 5,25 % bis 5,50 % erhöht, während die Europäische Zentralbank ihren Refinanzierungssatz auf 4,5 % angehoben hat. Mit dieser geldpolitischen Verschärfung wurden die Leitzinsen in den USA und Europa auf ihre höchsten Niveaus seit Anfang der 2000er Jahre geführt. Steigende Zinsen und die Normalisierung der Lieferketten ließen die Inflation beiderseits des Atlantiks nach und nach abflauen. So verlangsamte sich der Preisanstieg in den USA von einem Spitzenstand von 9,1 % im Juni 2022 auf 3,7 % im August 2023. In der Eurozone erreichte die Inflation im Oktober 2022 ihren Höchststand von 10,6 % und schwoll bis September 2023 auf 4,3 % ab. Bei Konsumgütern schwächte sich der Preisauftrieb besonders stark ab, während sich die eng mit der Lohnentwicklung verwobene Inflation bei den Dienstleistungen als hartnäckiger erwies, sodass sich die unter Ausklammerung von Energie und Lebensmitteln errechnete Teuerung weniger deutlich verlangsamte.

An den Anleihemärkten setzten die anhaltende geldpolitische Straffung der Zentralbanken und die hartnäckige Inflation im Dienstleistungssektor die langfristigen Zinsen weiter unter Druck. Dennoch fiel der Anstieg der Anleiherenditen bei Fälligkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr deutlich geringer aus als in den zwölf Monaten davor. So kletterte der Zinssatz für zehnjährige US-Treasuries von September 2022 bis September 2023 von 3,83 % auf 4,57 %, seinen höchsten Stand seit Oktober 2007. In der Eurozone erhöhte sich der zehnjährige Referenzsatz in Deutschland von 2,11 % auf 2,84 %, in Frankreich von 2,72 % auf 3,40 %, in Spanien von 3,28 % auf 3,93 % und in Italien von 4,51 % auf 4,78 %. Vor diesem Hintergrund gab der „JP Morgan EMU Government Bond Index“ im zurückliegenden Berichtszeitraum um 2,1 % nach und erlitt im zweiten Geschäftsjahr in Folge einen Rückgang, nachdem er im Zwölfmonatszeitraum davor um 17 % eingebrochen war. Insgesamt schnitten Unternehmensanleihen besser ab als Staatsanleihen, da sich die Renditespreads zwischen Staats- und Unternehmensanleihen aufgrund der unerwartet robusten Verfassung der Weltwirtschaft verengten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnten sich die Aktienmärkte deutlich erholen und ihre Verluste aus den zwölf Monaten davor wieder wettmachen. Die beiden Haupttreiber dieser Erholung sind die wirtschaftliche Resilienz, dank der sich die Rezessionsängste verflüchtigt haben, sowie die rund um das Thema künstliche Intelligenz entfachte Euphorie. Die Kursschwäche der Börsen im März nach der Insolvenz der Silicon Valley Bank in den USA und der Übernahme der Credit Suisse durch UBS war nur von kurzer Dauer, da der Finanzsektor im weiteren Jahresverlauf keine größeren Anzeichen von Stress mehr erkennen ließ. So gewann der MSCI World All Countries Total Return Net Index in EUR über das gesamte abgelaufene Berichtsjahr gesehen 11,8 % hinzu, wobei der Anstieg des in Euro ausgedrückten

BL FUND SELECTION

Bericht des Verwaltungsrates und Bericht der Verwaltungsgesellschaft (Fortsetzung)

Index von der Aufwertung der europäischen Gemeinschaftswährung zu Beginn des Berichtszeitraums abgeschwächt wurde. In lokaler Währung gerechnet verzeichneten die meisten Börsenindizes in den USA, Europa und Japan einen Anstieg um 15 % bis 30 %, während sich die Schwellenländer im dritten Geschäftsjahr in Folge am schwächsten entwickelten. Auf Sektorebene stechen die Branchen Technologie und Kommunikationsdienstleistungen hervor, die vom Hype um das Thema künstliche Intelligenz profitieren. Demgegenüber konnten zahlreiche Werte in defensiven Sektoren wie Versorger, Basiskonsumgüter und Gesundheit nicht an der Aufwärtsbewegung der Aktienmärkte partizipieren.

Die Devisenmärkte standen nach der Euro-Schwäche im vorherigen Berichtszeitraum nun im Zeichen der Aufwertung der Gemeinschaftswährung gegenüber dem Dollar (+7,9 %). Abgesehen von der schwedischen und der norwegischen Krone, die in den zurückliegenden zwölf Monaten zurückfielen, notieren die anderen wichtigsten europäischen Währungen gegenüber der Einheitswährung nahezu unverändert. Aufgrund der weiterhin expansiven Geldpolitik der Bank of Japan setzte sich die Schwäche des Yen fort, und die japanische Währung verlor weitere 10,1 % gegenüber dem Euro. Trotz der anhaltenden Leitzinserhöhungen seitens der Zentralbanken erholten sich die Kurse der Edelmetalle, insbesondere dank der Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro. In Dollar gerechnet stieg der Preis für eine Feinunze Gold im Verlauf des Berichtszeitraums um 11,3 %, während die Feinunze Silber einen Anstieg um 16,6 % verzeichnete.

Innerhalb der gemischten Teilfonds der Sicav wurde das Nettoaktienengagement durch den Verkauf von Terminkontrakten auf Indizes während des gesamten Berichtsjahrs am unteren Rand der zulässigen Spannen belassen. Der Grund dieses bewusst begrenzten Exposures waren große Bedenken hinsichtlich der Fähigkeit der Konjunktur und der Aktienmärkte, den derzeitigen Zinsschock abzufedern. Obwohl diese Positionierung dazu führte, dass nicht von der Markterholung zu Beginn des Jahres 2023 profitiert wurde, war sie angesichts der anhaltenden Eintrübung der Konjunkturaussichten weiterhin gerechtfertigt. Innerhalb der Aktiensegmente wurden die Allokationen zwischen den verschiedenen Anlagestilen aufgrund des zu diesem Zeitpunkt geringen Überzeugungsgrads in ein ausgewogeneres Verhältnis gesetzt. Im Berichtszeitraum haben wir die Gewichtung des Anleiheanteils im Zuge der Zinsanhebungen ausgebaut, mit denen sich wieder zahlreiche Anlagemöglichkeiten eröffneten. Die Neuinvestitionen konzentrierten sich weitgehend auf Staatsanleihen, da es unserer Meinung nach zum jetzigen Zeitpunkt des Zyklus verfrüht war, ein höheres Kreditrisiko in Betracht zu ziehen. Im Gegenzug zu diesem Anstieg der Anleihegewichtung wurden die Allokationen in alternative Strategien reduziert. Nachdem sie in den letzten drei Jahren lange Übergewichtet waren und angesichts der Zinsanhebungen eine wertvolle Rolle gespielt hatten, wurden diese Strategien nun aufgrund des wiedergewonnenen Rendite- und Performancepotenzials des Anleihesegments auf eine klassischere Gewichtung zurückgefahren. Die Diversifikationspositionen in Edelmetallen wurden über Goldminenbetreiber oder Zertifikate aufrechterhalten, die in physisches Gold oder Silber investieren. Nicht zuletzt wurden die Liquiditätsniveaus im Portfolio aktiv verwaltet, um das Kapital bestmöglich zu schützen, aber auch, um die nun wieder attraktiveren Renditen bei Geldmarktanlagen besser zu erschließen.

Innerhalb des Aktien-Teilfonds der Sicav haben die Fondsmanager ein vorsichtiges Netto-Aktienengagement von 90 bis 93 % beibehalten, um die Auswirkungen einer möglichen Schwäche der Börsenkurse infolge des anhaltenden Inflationsdrucks und der Anhebung der Zinssätze zu begrenzen. Im April 2023 entwickelte sich die Portfoliostruktur zu einem SRI-Ansatz mit einer Umschichtung hin zu Nachhaltigkeitsfonds, wobei gleichzeitig ein hohes Exposure gegenüber Wachstumsunternehmen aufrechterhalten wurde. Parallel hierzu umfasst der Aktien-Teilfonds diversifizierte Strategien in Small und Mid Caps, Unternehmen aus Schwellenländern und hochwertige Goldminen. Im letzten Quartal des Berichtszeitraums wurde die Performance des Aktienteilfonds durch sein geringes Engagement in den Sektoren Energie und Finanzen wie auch durch sein niedriges Exposure gegenüber unterbewerteten Titeln und dem US-Markt geschmälert (da sich diese Segmente vor dem Hintergrund der raschen Zinserhöhungen besser entwickelten).

BL FUND SELECTION

Bericht des Verwaltungsrates und Bericht der Verwaltungsgesellschaft (Fortsetzung)

Innerhalb des alternativen Teilfonds der Sicav wurde das Gleichgewicht zwischen den verschiedenen Strategien während des gesamten Berichtsjahrs insgesamt aufrechterhalten. Das Portfolio konnte in der ersten Hälfte des Berichtsjahrs eine gute Wertentwicklung erzielen, bevor es im März 2023 von den Volatilitätsspitzen im Zuge der Pleite der Silicon Valley Bank in Mitleidenschaft gezogen wurde. Im weiteren Verlauf blieb das Umfeld schwierig angesichts der hohen Volatilität an den Zinsmärkten, einer geringen Volatilität der Aktienindizes bei einer jedoch überaus starken Sektorrotation am Aktienmarkt und einer begrenzten Wirksamkeit der üblichen Absicherungsinstrumente.

Kurzfristig hängen die Aussichten an den Aktienmärkten vor allem vom letztendlichen Ergebnis des aktuellen Konjunkturabschwungs ab. Sollte dieser in eine Rezession münden (wie es in der Nachkriegsgeschichte nach einer mindestens dreimonatigen Umkehr der Zinskurve bislang stets der Fall war), so dürfte sich der Aufwind, den die Börsenkurse im zurückliegenden Berichtsjahr hauptsächlich aufgrund einer Ausweitung der Bewertungskennzahlen erfahren haben, wieder legen. Endet die wirtschaftliche Abkühlung indes erstmals mit einer sanften Landung der Konjunktur, so könnten die Aktienkurse weiter steigen. Ungeachtet der kurzfristigen Aussichten dürften Aktien die wichtigste Anlageklasse für den Erhalt der realen Kaufkraft des Kapitals bleiben.

Auch die kurzfristigen Perspektiven für die Anleihemärkte sind vom Ausgang der derzeitigen Verlangsamung des Wachstums abhängig. Im Fall einer Rezession, die stark genug ist, um den Inflationsrückgang aufrechtzuerhalten, dürften die Renditen von Emittenten mit guter Bonität nachgeben, ohne jedoch auf die kläglichen Niveaus von Ende 2021 zurückzufallen. Sollte sich die Inflation hingegen wieder beschleunigen, könnte sich der Aufwärtstrend bei den Renditen an den Anleihemärkten fortsetzen. Auf längere Sicht scheinen Anleihen weniger in der Lage zu sein, den realen Kaufkraftverlust des Kapitals zu sichern als Aktien.

Die Notwendigkeit der meisten Staaten, in einer Zeit der Rekordstände bei den Staatsverschuldungen wachsende Haushaltsdefizite zu finanzieren, dürfte Gold weiterhin attraktiv machen, da das Edelmetall im Gegensatz zu Papiergeld von den Zentralbanken nicht beliebig gedruckt werden kann. Sollte die Konjunktur weiter erlahmen, dürfte sich das wahrscheinliche Ende des Straffungszyklus positiv auf den Goldpreis auswirken. Umgekehrt droht im Fall weiterer Zinsanhebungen der Goldpreis im Wettbewerb mit zunehmend besser verzinsten Geldmarktanlagen seine Widerstandsfähigkeit zu verlieren.

Luxemburg, den 13. Oktober 2023

Die Verwaltungsgesellschaft

Anmerkung: Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé

An die Aktionäre von
BL FUND SELECTION
Luxemburg

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresabschlüsse des BL FUND SELECTION (der „Fonds“) und jedes seiner Teilfonds geprüft, die die Vermögensaufstellung und die Aufstellung des Wertpapierbestands und des sonstigen Nettovermögens zum 30. September 2023 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und die Aufstellung der sonstigen Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie die Erläuterungen zu den Jahresabschlüssen, einschließlich einer Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsmethoden, umfassen.

Nach unserer Auffassung vermitteln die beigefügten Jahresabschlüsse, im Einklang mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen für die Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzlage des Fonds und jedes seiner Teilfonds zum 30. September 2023 sowie des Betriebsergebnisses und der Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über den Beruf des Abschlussprüfers („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und den Internationalen Prüfungsstandards („ISA“) in der von der luxemburgischen Finanzaufsichtsbehörde „CSSF“ (*Commission de Surveillance du Secteur Financier*) für Luxemburg angenommenen Fassung durchgeführt. Die Verantwortlichkeiten, die uns gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den „ISA“ in der von der CSSF für Luxemburg verabschiedeten Fassung obliegen, sind in Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé*“ für die Prüfung der Jahresabschlüsse“ dieses Berichts ausführlicher beschrieben. Gemäß dem vom International Ethics Standards Board for Accountants herausgegebenen Internationalen Ethikkodex für Wirtschaftsprüfer einschließlich der Internationalen Unabhängigkeitsstandards („IESBA-Kodex“), wie er von der CSSF für Luxemburg angenommen wurde, sowie gemäß den für die Prüfung von Jahresabschlüssen geltenden Ethikvorschriften sind wir außerdem unabhängig vom Fonds und haben unsere sonstigen ethischen Verantwortlichkeiten, die uns gemäß diesen Vorschriften obliegen, erfüllt. Wir sind der Ansicht, dass die von uns erhobene Nachweise ausreichend und angemessen sind, um unser Prüfungsurteil zu begründen.

Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé (Fortsetzung)

Sonstige Informationen

Die Verantwortung für die sonstigen Informationen liegt beim Verwaltungsrat des Fonds. Die sonstigen Informationen bestehen aus den im Jahresbericht enthaltenen Informationen, umfassen jedoch nicht die Jahresabschlüsse und unseren Abschlussprüferbericht zu diesen Abschlüssen.

Unser Prüfungsurteil zu den Jahresabschlüssen erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und wir übernehmen keinerlei Gewähr in Bezug auf diese Informationen.

In Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresabschlüsse ist es unsere Aufgabe, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob wesentliche Widersprüche zwischen diesen Informationen und den Jahresabschlüssen oder den während der Prüfung erworbenen Kenntnissen vorliegen bzw. ob die sonstigen Informationen wesentliche falsche Angaben zu enthalten scheinen. Wenn wir aufgrund der von uns durchgeführten Arbeiten zu dem Schluss kommen, dass in den sonstigen Informationen wesentliche falsche Angaben enthalten sind, sind wir verpflichtet, darauf hinzuweisen. Wir haben in dieser Hinsicht nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist für die Erstellung und wahrheitsgemäße Darstellung der Jahresabschlüsse im Einklang mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen für die Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen verantwortlich, sowie für die Einrichtung interner Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Erstellung von Jahresabschlüssen, die keine wesentlichen falschen Angaben – unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Fehler zurückzuführen sind – enthalten, zu ermöglichen.

Bei der Erstellung der Jahresabschlüsse obliegt es dem Verwaltungsrat des Fonds, die Fähigkeit des Fonds und jedes seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit zu beurteilen, Fragen in Bezug auf die Tätigkeitsfortführung gegebenenfalls mitzuteilen und den Rechnungslegungsgrundsatz der Tätigkeitsfortführung anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds oder einen seiner Teilfonds abzuwickeln oder seine Tätigkeit einzustellen, oder es gibt keine realistische Alternative dazu.

Verantwortung des "réviseur d'entreprises agréé" für die Jahresabschlussprüfung

Unsere Ziele sind es, eine hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, dass die Jahresabschlüsse als Ganzes keine wesentlichen falschen Angaben enthalten, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Fehler zurückzuführen sind, und einen Abschlussprüferbericht zu erstellen, der unser Prüfungsurteil enthält. Die hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, der jedoch nicht garantiert, dass eine gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA in der von der CSSF für Luxemburg angenommenen Fassung durchgeführte Prüfung stets die Aufdeckung aller möglicherweise enthaltenen wesentlichen falschen Angaben ermöglicht. Falsche Angaben können auf Betrug oder auf Fehler zurückzuführen sein und werden als wesentlich angesehen, wenn vernunftgemäß zu erwarten ist, dass sie einzeln oder insgesamt die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen können, die von den Nutzern der Jahresabschlüsse auf deren Grundlage getroffen werden.

Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé (Fortsetzung)

Im Rahmen einer gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA in der von der CSSF für Luxemburg angenommenen Fassung durchgeführten Prüfung üben wir während der gesamten Prüfung unser professionelles Urteilsvermögen aus und denken kritisch. Darüber hinaus

- identifizieren und bewerten wir die Risiken, dass in den Jahresabschlüssen wesentliche falsche Angaben – unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Fehler zurückzuführen sind – enthalten sind, entwickeln Prüfungsverfahren, die diese Risiken berücksichtigen, und führen diese Verfahren durch und sammeln ausreichende und angemessene Nachweise, um unser Prüfungsurteil zu begründen. Das Risiko, dass auf Betrug zurückzuführende wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus einem Fehler resultierende wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, da Betrug Absprachen, Fälschungen, vorsätzliche Auslassungen, Falschaussagen oder die Umgehung interner Kontrollmechanismen beinhalten kann;
- erlangen wir ein Verständnis der für die Prüfung relevanten Elemente der internen Kontrollen, das dazu dient, Prüfungsverfahren zu entwickeln, die den Umständen angemessen sind, jedoch nicht zum Ziel hat, ein Urteil über die Wirksamkeit der internen Kontrollen des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der gewählten Rechnungslegungsmethoden und die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds vorgenommenen Schätzungen sowie die vom Verwaltungsrat des Fonds diesbezüglich erteilten Informationen;
- ziehen wir eine Schlussfolgerung hinsichtlich der Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Tätigkeitsfortführung durch den Verwaltungsrat des Fonds und, basierend auf den erhobenen Nachweisen, hinsichtlich des Bestehens oder Nichtbestehens einer wesentlichen Unsicherheit in Zusammenhang mit Ereignissen oder Situationen, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Tätigkeitsfortführung aufwerfen könnten. Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, die Leser unseres Berichts auf die in den Jahresabschlüssen enthaltenen Informationen über diese Unsicherheit hinzuweisen oder, falls diese Informationen nicht angemessen sind, ein geändertes Prüfungsurteil abzugeben. Unsere Schlussfolgerungen stützen sich auf die bis zum Datum unseres Berichts erhaltenen Nachweise. Künftige Ereignisse oder Situationen können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Tätigkeit einstellen muss;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, die Form und den Inhalt der Jahresabschlüsse, einschließlich der Informationen in den Erläuterungen, und beurteilen, ob die Abschlüsse die zugrunde liegenden Transaktionen und Ereignisse so darstellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.



Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé (Fortsetzung)

Wir teilen den für die Unternehmensführung Verantwortlichen insbesondere den Umfang und den vorgesehenen Zeitplan der Prüfungsarbeiten sowie unsere wesentlichen Feststellungen mit, einschließlich aller wesentlichen Mängel der internen Kontrollen, die wir bei unserer Prüfung festgestellt haben.

Ernst & Young
Société anonyme
Cabinet de révision agréé

Nadia Faber

Luxemburg, den 6. Dezember 2023

BL FUND SELECTION

Kombinierte Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. September 2023

Aktiva

Wertpapierbestand zum Marktwert	680.896.572,86
Sicherungseinlagen für Terminkontrakte	6.418.035,38
Bankguthaben	31.845.602,92
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	420.355,00
Forderungen aus bezahlten Barsicherheiten	1.350.000,00
Ausstehende Zeichnungsbeträge	87.669,90
Forderungen aus Wertpapiererträgen	422.997,29
Zinsforderungen aus Bankguthaben	3.167,77
Nicht realisierter Gewinn aus Terminkontrakten	2.759.375,08
Nicht realisierter Gewinn aus Devisentermingeschäften	306.656,07
Rechnungsabgrenzungsposten	3.506,60
	<hr/>
Gesamtaktiva	724.513.938,87
	<hr/>

Passiva

Verbindlichkeiten aus erhaltenen Barsicherheiten	385.000,00
Ausstehende Zahlungen aus der Rücknahme von Anteilen	2.611.187,98
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	1.437.218,48
Sonstige Verbindlichkeiten	1.484.793,79
Sonstige Passiva	2.975.448,69
	<hr/>
Gesamtpassiva	8.893.648,94
	<hr/>
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	715.620.289,93
	<hr/>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION

Kombinierte Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023

Erträge

Nettodividenderträge	1.686.713,26
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	774.001,25
Bankzinsen	990.273,59
Andere erhaltene Kommissionen	436.064,47
Gesamterträge	<u>3.887.052,57</u>

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	7.239.312,08
Erfolgsabhängige Gebühr	358,24
Depotgebühren	455.292,31
Bankspesen und sonstige Gebühren	19.470,23
Transaktionskosten	285.610,63
Zentralverwaltungsaufwand	429.751,05
Honorare externer Dienstleister	67.437,51
Sonstiger Verwaltungsaufwand	259.726,88
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	189.994,25
Andere Steuern	241.217,68
Bezahlte Bankzinsen	3.909,55
"Equalisation"	5.857,90
Sonstige Aufwendungen	126.951,96
Gesamtaufwendungen	<u>9.324.890,27</u>

Summe des Nettoverlustes -5.437.837,70

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	54.901.147,71
- aus Terminkontrakten	-41.048.652,03
- aus Devisentermingeschäften	-5.384.555,06
- aus Devisengeschäften	476.392,11

Realisiertes Ergebnis 3.506.495,03

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	-19.752.504,11
- aus Terminkontrakten	-13.917.268,27
- aus Devisentermingeschäften	309.490,91

Ergebnis -29.853.786,44

Zeichnung von Anteilen 367.395.938,83

Rücknahme von Anteilen -650.821.650,83

Summe der Veränderungen des Nettovermögens -313.279.498,44

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres 1.028.899.788,37

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres 715.620.289,93

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - Equities SRI

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. September 2023

Aktiva

Wertpapierbestand zum Marktwert	83.363.592,77
Sicherungseinlagen für Terminkontrakte	183.378,02
Bankguthaben	3.508.948,89
Ausstehende Zeichnungsbeträge	5.086,46
Zinsforderungen aus Bankguthaben	275,18
Nicht realisierter Gewinn aus Terminkontrakten	45.463,90
Rechnungsabgrenzungsposten	316,20
Gesamtaktiva	87.107.061,42

Passiva

Ausstehende Zahlungen aus der Rücknahme von Anteilen	511.135,59
Sonstige Verbindlichkeiten	228.506,82
Sonstige Passiva	57.863,90
Gesamtpassiva	797.506,31
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	86.309.555,11

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
A	423,092	EUR	93,45	39.538,32
B	266.807,422	EUR	252,72	67.427.340,20
BI	14.961,703	EUR	1.259,39	18.842.676,59
				86.309.555,11

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - Equities SRI

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR)
vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023

Erträge	
Bankzinsen	108.571,17
Andere erhaltene Kommissionen	10.782,53
Gesamterträge	119.353,70
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	937.240,63
Depotgebühren	48.853,92
Bankspesen und sonstige Gebühren	169,73
Transaktionskosten	5.494,62
Zentralverwaltungsaufwand	68.286,47
Honorare externer Dienstleister	6.154,74
Sonstiger Verwaltungsaufwand	42.108,72
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	7.313,05
Andere Steuern	3.549,04
Bezahlte Bankzinsen	1.354,56
Sonstige Aufwendungen	8.848,12
Gesamtaufwendungen	1.129.373,60
Summe des Nettoverlustes	-1.010.019,90
Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)	
- aus Wertpapieren	17.380.820,45
- aus Terminkontrakten	-102.197,58
- aus Devisentermingeschäften	6.526,69
- aus Devisengeschäften	-67.565,36
Realisiertes Ergebnis	16.207.564,30
Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)	
- aus Wertpapieren	-11.399.274,15
- aus Terminkontrakten	-201.359,27
Ergebnis	4.606.930,88
Zeichnung von Anteilen	4.575.690,41
Rücknahme von Anteilen	-5.892.506,81
Summe der Veränderungen des Nettovermögens	3.290.114,48
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	83.019.440,63
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	86.309.555,11

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - Equities SRI

Entwicklung der Teilfonds (in EUR)

zum 30. September 2023

Nettovermögen	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023
	EUR	98.445.446,58	83.019.440,63	86.309.555,11

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023
A	EUR	103,84	88,62	93,45
B	EUR	280,88	239,65	252,72
BI	EUR	1.381,55	1.186,69	1.259,39

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
A	416,827	6,265	-	423,092
B	270.026,734	11.803,123	-15.022,435	266.807,422
BI	15.395,458	1.200,979	-1.634,734	14.961,703

BL FUND SELECTION - Equities SRI

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. September 2023

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
<u>Wertpapierbestand</u>					
<u>Offene Investmentfonds</u>					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	20.120	Bakersteel Global Fds SICAV Precious Metals I EUR Cap	2.546.092,02	3.102.504,00	3,60
EUR	2.420	BL Equities Dividend BI Cap	2.673.822,60	2.617.181,60	3,03
EUR	7.550	BL GI Impact BI Cap	7.525.148,77	7.351.888,00	8,52
EUR	790	Candriam Sustainable Eq Eu Small Mid Caps I Cap	1.910.695,82	1.761.154,90	2,04
EUR	91	FFG European Impact Equities I Cap	910.000,00	792.078,56	0,92
EUR	155.460	Franklin Templeton Inv Fds GI Climate Change Fd I Cap	5.198.330,76	5.201.691,60	6,03
EUR	1.625	Kempen Intl Fds (Lux) Global Small Cap I Cap	2.816.136,98	4.108.032,50	4,76
EUR	43.858	M&G (Lux) Investemnt Funds 1 Japan Smaller Companies C Cap	2.204.313,19	2.306.053,64	2,67
EUR	192.102	Nordea 1 SICAV Global Climate & Environment Fd BI Cap	6.314.449,90	6.220.896,70	7,21
EUR	25.000	Protea UCITS II SICAV ECO Advisors ESG Absolute Ret F Cap	2.762.000,00	2.661.500,00	3,08
EUR	9.570	Robeco Capital Gh Fds Sustainable Healthy Living Eq I EU Cap	2.610.013,40	2.609.643,30	3,02
EUR	15.570	Triodos Sicav I Pioneer Impact Fd I Cap	951.327,00	872.231,40	1,01
			<u>38.422.330,44</u>	<u>39.604.856,20</u>	<u>45,89</u>
JPY	6.760	BL Equities Japan BI Cap	4.420.993,78	4.316.466,89	5,00
USD	32.438	ABN AMRO Fds Boston Com US Sust Eq I Cap	3.155.614,84	3.143.382,81	3,64
USD	98	FFG American Impact Equities I Cap	911.882,39	862.724,85	1,00
USD	11.463	Heptagon Fd Plc Driehaus US Micro Cap Equity C Cap	1.475.338,32	3.029.037,94	3,51
USD	413.000	Liontrust Global Fds Plc GF Sus Fut US Gr B8 Cap	3.772.033,98	3.774.061,01	4,37
USD	60.926	Robeco Capital Gh Fds Sam Circular Economy Eq I Cap	7.100.862,87	7.241.615,22	8,39
USD	41.735	Schroder Intl Sel Fd GI SuSAnable Gh C Cap	12.947.764,67	13.468.588,82	15,61
USD	16.510	Schroder Intl Selection Fd Asian Total Return C Cap	1.624.014,38	5.307.919,00	6,15
USD	32.000	Vontobel Fd II Mtx Em Mkts Sust Champ I Cap	2.621.500,27	2.614.940,03	3,03
			<u>33.609.011,72</u>	<u>39.442.269,68</u>	<u>45,70</u>
Summe des Wertpapierbestandes			76.452.335,94	83.363.592,77	96,59
Bankguthaben				3.508.948,89	4,07
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-562.986,55	-0,66
Gesamt				<u>86.309.555,11</u>	<u>100,00</u>

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - Equities SRI

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes
zum 30. September 2023

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Investmentfonds	<u>96,59 %</u>
Gesamt	<u><u>96,59 %</u></u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)
(in Prozent des Nettovermögens)

Luxemburg	88,71 %
Irland	<u>7,88 %</u>
Gesamt	<u><u>96,59 %</u></u>

BL FUND SELECTION - 50-100 SRI

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. September 2023

Aktiva

Wertpapierbestand zum Marktwert	86.238.220,76
Bankguthaben	2.614.143,77
Ausstehende Zeichnungsbeträge	4.870,38
Forderungen aus Wertpapiererträgen	10.367,96
Zinsforderungen aus Bankguthaben	294,29
Rechnungsabgrenzungsposten	341,60
Gesamtaktiva	88.868.238,76

Passiva

Ausstehende Zahlungen aus der Rücknahme von Anteilen	43.466,14
Sonstige Verbindlichkeiten	253.421,58
Gesamtpassiva	296.887,72
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	88.571.351,04

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
A	6.057,770	EUR	113,19	685.667,98
B	371.730,397	EUR	212,96	79.162.598,54
BI	7.267,776	EUR	1.200,24	8.723.084,52
				88.571.351,04

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - 50-100 SRI

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023

Erträge

Nettodividenderträge	71.393,26
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	21.416,34
Bankzinsen	100.963,47
Andere erhaltene Kommissionen	9.063,14
Gesamterträge	202.836,21

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	1.061.782,25
Depotgebühren	50.205,35
Bankspesen und sonstige Gebühren	2.065,14
Transaktionskosten	29.812,80
Zentralverwaltungsaufwand	67.294,87
Honorare externer Dienstleister	6.459,35
Sonstiger Verwaltungsaufwand	42.187,95
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	13.100,86
Andere Steuern	16.249,28
Bezahlte Bankzinsen	595,39
Sonstige Aufwendungen	9.555,75
Gesamtaufwendungen	1.299.308,99

Summe des Nettoverlustes -1.096.472,78

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	10.108.904,78
- aus Terminkontrakten	-944.616,93
- aus Devisentermingeschäften	-478.338,42
- aus Devisengeschäften	29.070,43

Realisiertes Ergebnis 7.618.547,08

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	-4.270.897,46
- aus Terminkontrakten	-1.819.450,01
- aus Devisentermingeschäften	228.681,84

Ergebnis 1.756.881,45

Zeichnung von Anteilen 3.456.841,16

Rücknahme von Anteilen -8.037.778,57

Summe der Veränderungen des Nettovermögens -2.824.055,96

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres 91.395.407,00

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres 88.571.351,04

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - 50-100 SRI

Entwicklung der Teilfonds (in EUR)

zum 30. September 2023

Nettovermögen	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023
	EUR	109.608.363,58	91.395.407,00	88.571.351,04

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023
A	EUR	123,32	111,27	113,19
B	EUR	229,83	209,19	212,96
BI	EUR	1.278,04	1.171,30	1.200,24

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
A	1.827,798	5.535,541	-1.305,569	6.057,770
B	393.588,953	11.428,096	-33.286,652	371.730,397
BI	7.560,304	288,678	-581,206	7.267,776

BL FUND SELECTION - 50-100 SRI

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR)

zum 30. September 2023

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
<u>Wertpapierbestand</u>					
<u>Amtlich notierte Wertpapiere</u>					
Investmentzertifikate					
EUR	69.572	Amundi Physical Metals PLC Certif Lk Gold Perpetual	5.035.755,79	4.849.446,69	5,47
Summe Investmentzertifikate			5.035.755,79	4.849.446,69	5,47
Anleihen					
EUR	7.824.072	France 0.5% 144A 21/25.06.44	4.670.949,80	4.176.646,12	4,72
Summe Anleihen			4.670.949,80	4.176.646,12	4,72
<u>Geldmarktinstrumente</u>					
Geldmarktinstrumente					
EUR	1.851.331	France 0% 23/04.09.24	1.786.743,11	1.787.922,91	2,02
Summe Geldmarktinstrumente			1.786.743,11	1.787.922,91	2,02
<u>Offene Investmentfonds</u>					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	3.606	Assenagon Alpha Volatility Units I Dist	4.187.316,69	4.078.638,42	4,60
EUR	3.772	BL GI Impact BI Cap	3.739.548,12	3.673.022,72	4,15
EUR	364	BNP Paribas Mois ISR IC Cap	8.378.309,14	8.484.603,04	9,58
EUR	280	FFG European Impact Equities I Cap	2.800.000,00	2.437.164,80	2,75
EUR	166.619	Franklin Templeton Alt Fds K2 Cat Bonds EB Dist	1.682.851,90	1.807.816,15	2,04
EUR	184.354	Franklin Templeton Alt Fds K2 Cat Bonds EO Dist	1.861.975,40	1.991.023,20	2,25
EUR	171.167	Franklin Templeton Inv Fds GI Climate Change Fd I Cap	5.615.989,27	5.727.247,82	6,47
EUR	25.374	Lumyna MW UCITS SICAV TOPS Environmental Focus (Mkt N) B Cap	2.808.110,13	2.848.449,72	3,22
EUR	82.723	Nordea 1 SICAV Global Climate & Environment Fd BI Cap	2.725.610,17	2.678.843,73	3,02
EUR	5.166	Schroder Intl Sel Fd GI Sustainable Gh C Hgd EUR Cap	1.589.205,21	1.431.270,26	1,62
EUR	17.780	Trium UCITS Platform Plc ESG Emissions Impact Fd I Cap	1.860.321,40	1.944.420,80	2,20
			37.249.237,43	37.102.500,66	41,90
JPY	5.835,935	BL Equities Japan BI Cap	3.699.897,48	3.726.423,11	4,21
USD	301,05	FFG American Impact Equities I Cap	2.801.246,86	2.650.237,91	2,99
USD	48.159	Robeco Capital Gh Fds Sam Circular Economy Eq I Cap	5.529.832,92	5.724.139,90	6,46
USD	37.608	Robeco Capital Gh Fds SAM GI SDG Eq I Cap	3.603.322,31	3.573.985,31	4,03
USD	28.085	Schroder Intl Sel Fd GI SuSAnable Gh C Cap	8.670.410,38	9.063.503,47	10,23
USD	25.446,93	Schroder Intl Selection Fd Asian Total Return C Cap	6.183.088,50	8.181.117,10	9,24
			26.787.900,97	29.192.983,69	32,95
Summe Investmentfonds (OGAW)			67.737.035,88	70.021.907,46	79,06
Indexfonds (OGAW)					
JPY	7.936	Amundi Index Solutions MSCI Jap ESG CI N Z Ambtn CTB DR Cap	1.750.824,16	1.839.327,40	2,08
USD	255.076	BNP Paribas Easy MSCI World SRI S-Ser 5% Capped Cap	3.453.737,54	3.562.970,18	4,02
Summe Indexfonds (OGAW)			5.204.561,70	5.402.297,58	6,10
Summe des Wertpapierbestandes			84.435.046,28	86.238.220,76	97,37
Bankguthaben				2.614.143,77	2,95
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-281.013,49	-0,32
Gesamt				88.571.351,04	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - 50-100 SRI

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes zum 30. September 2023

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Investmentfonds	85,16 %
Staaten und Regierungen	6,74 %
Finanzen	5,47 %
Gesamt	<u>97,37 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Luxemburg	73,38 %
Frankreich	16,32 %
Irland	7,67 %
Gesamt	<u>97,37 %</u>

BL FUND SELECTION - 0-50

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. September 2023

Aktiva

Wertpapierbestand zum Marktwert	374.833.360,27
Sicherungseinlagen für Terminkontrakte	6.234.657,36
Bankguthaben	13.593.396,35
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	420.355,00
Forderungen aus bezahlten Barsicherheiten	1.350.000,00
Ausstehende Zeichnungsbeträge	57.718,63
Forderungen aus Wertpapiererträgen	412.629,33
Zinsforderungen aus Bankguthaben	1.494,21
Nicht realisierter Gewinn aus Terminkontrakten	2.713.911,18
Rechnungsabgrenzungsposten	1.719,12
Gesamtaktiva	399.619.241,45

Passiva

Ausstehende Zahlungen aus der Rücknahme von Anteilen	1.735.618,71
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	1.437.218,48
Sonstige Verbindlichkeiten	697.479,87
Sonstige Passiva	2.917.584,79
Gesamtpassiva	6.787.901,85
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	392.831.339,60

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
A	473.425,597	EUR	104,64	49.538.785,53
B	2.443.885,581	EUR	139,47	340.847.969,12
BI	2.188,899	EUR	1.116,81	2.444.584,95
				392.831.339,60

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - 0-50

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023

Erträge

Nettodividenderträge	1.615.320,00
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	667.821,18
Bankzinsen	417.098,14
Andere erhaltene Kommissionen	283.795,51
Gesamterträge	2.984.034,83

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	2.624.936,79
Erfolgsabhängige Gebühr	358,24
Depotgebühren	186.693,93
Bankspesen und sonstige Gebühren	11.743,13
Transaktionskosten	152.083,35
Zentralverwaltungsaufwand	126.198,62
Honorare externer Dienstleister	30.476,89
Sonstiger Verwaltungsaufwand	68.199,98
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	98.177,13
Andere Steuern	126.020,33
Bezahlte Bankzinsen	1.095,49
"Equalisation"	26,69
Sonstige Aufwendungen	44.635,95
Gesamtaufwendungen	3.470.646,52

Summe des Nettoverlustes -486.611,69

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	12.568.970,03
- aus Terminkontrakten	-35.009.719,72
- aus Devisentermingeschäften	-4.507.122,36
- aus Devisengeschäften	381.161,75
Realisiertes Ergebnis	-27.053.321,99

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	5.336.341,90
- aus Terminkontrakten	-10.359.024,70
- aus Devisentermingeschäften	281.167,68

Ergebnis -31.794.837,11

Zeichnung von Anteilen 30.841.906,05

Rücknahme von Anteilen -71.618.943,15

Summe der Veränderungen des Nettovermögens -72.571.874,21

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres 465.403.213,81

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres 392.831.339,60

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - 0-50

Entwicklung der Teilfonds (in EUR)

zum 30. September 2023

Nettovermögen	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023
	EUR	439.060.614,85	465.403.213,81	392.831.339,60

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023
A	EUR	111,82	112,72	104,64
B	EUR	148,72	150,13	139,47
BI	EUR	1.183,14	1.198,09	1.116,81

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
A	480.865,837	39.422,098	-46.862,338	473.425,597
B	2.722.918,204	179.394,549	-458.427,172	2.443.885,581
BI	2.019,139	219,968	-50,208	2.188,899

BL FUND SELECTION - 0-50

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. September 2023

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Investmentzertifikate					
EUR	140.000	Amundi Physical Metals PLC Certif Lk Gold Perpetual	10.301.058,13	9.758.560,00	2,48
USD	370.000	iShares Physical Metals Plc Certif Silver Perpetual	6.960.020,28	7.500.283,31	1,91
Summe Investmentzertifikate			17.261.078,41	17.258.843,31	4,39
Anleihen					
BRL	83.000.000	EBRD 0% EMTN 22/02.02.32	5.820.562,35	7.006.637,90	1,78
EUR	98.500.000	France 0.5% 144A 21/25.05.72	36.830.949,85	30.611.337,50	7,79
EUR	6.100.000	France 2.5% 23/24.09.26	5.976.231,00	5.974.157,00	1,52
			42.807.180,85	36.585.494,50	9,31
GBP	36.000.000	United Kingdom 1.125% 22/22.10.73	14.798.512,36	13.901.215,02	3,54
USD	7.500.000	US 3.625% Ser Bonds 23/15.02.53	6.578.806,52	5.860.481,87	1,49
Summe Anleihen			70.005.062,08	63.353.829,29	16,12
Offene Investmentfonds					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	18.000	Assenagon Alpha Volatility Units I Dist	20.377.527,72	20.359.260,00	5,18
EUR	2.920,6158	AXA IM Wld Access Vehicle ICAV Cat Bonds Fd I Hedged EUR Cap	3.100.000,02	3.269.191,30	0,83
EUR	48.000	BDL Rempart Europe C Cap	7.272.422,39	10.036.800,00	2,55
EUR	50.000	CORUM Butler Cred Strat ICAV Opp Fd A Cap	5.808.185,00	5.876.080,00	1,50
EUR	65.000	DWS Invest Latin American Eq IC Cap	9.387.224,66	12.099.100,00	3,08
EUR	640	Exane Fds 1 Overdrive A EUR Cap	7.642.904,64	10.078.099,20	2,57
EUR	500.000	Franklin Templeton Alt Fds K2 Cat Bonds EB Dist	5.060.000,00	5.425.000,00	1,38
EUR	640.000	Franklin Templeton Alt Fds K2 Cat Bonds EO Dist	6.456.200,00	6.912.000,00	1,76
EUR	1.150.000	Franklin Templeton Alt Fds K2 Electron Global EB PF H2 Cap	11.522.600,00	16.647.860,00	4,24
EUR	810.000	GAM Star Fd Plc Cat Bond Intl Cap	10.879.920,00	12.269.070,00	3,12
EUR	47.000	GaveKal UCITS Fd China Fixed Income EUR A Dist	7.027.709,11	8.192.100,00	2,08
EUR	43.000	Kirao Smallcaps AC Cap	8.160.881,18	8.915.190,00	2,27
EUR	60.000	Larrainvial Asset Mgt Scv Gavekal Latam Loc Ccy Dbt Fd CCap	6.065.400,00	6.017.424,00	1,53
EUR	60.000	Lazard GI Inv Fds Plc Convs Recovery EA EUR Hgd Cap	5.993.953,75	6.275.298,00	1,60
EUR	80.000	Lazard GI Inv Fds Plc European Alternative EA EUR Cap	8.030.060,28	9.583.064,00	2,44
EUR	55.000	Lazard GI Inv Fds Plc Rathmore Alternative SEUR Hgd Cap	6.601.117,54	6.466.630,50	1,65
EUR	275.000	Liontrust Global Fds Plc Eur Smaller Companies SeedlStl XCap	2.749.120,00	4.017.640,00	1,02
EUR	500.000	Liontrust Global Fds Plc GF European Strategic Eq A4 EUR Cap	6.487.482,62	10.108.750,00	2,57
EUR	26.000	LT Funds European General A EUR Cap	7.949.720,27	7.663.240,00	1,95
EUR	94.000,922	Lumyna Fds Bofa MLCX Com AI UCITS Fd B5 EUR Cap	15.599.002,85	17.621.412,84	4,49
EUR	204.490,5108	Lumyna MW UCITS SICAV TOPS UCITS Fd X2 Dist	20.456.324,51	20.819.178,90	5,30
EUR	35.000	Man Funds VI Plc GLG Alpha Select Alternative IN H Cap	4.295.550,00	4.343.150,00	1,11
EUR	26.000	Memnon Fd European I2 EUR Cap	5.925.142,04	7.996.560,00	2,04
EUR	55.000	MontLake UCITS Platform ICAV Advent Global Partners Fd I Cap	6.539.773,80	6.444.196,00	1,64
EUR	48.000	MontLake UCITS Platform ICAV Crabel Gemini Fd A Foun Poo Cap	5.170.524,71	5.216.971,20	1,33
EUR	27.000	Quaero Capital Fds (Lux) Argonaut Cap	8.697.957,04	7.567.020,00	1,93
EUR	4.700	Schroder GAIA Cat Bond IF Hedged EUR Cap	6.025.635,00	6.740.599,00	1,72

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - 0-50

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. September 2023

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
EUR	2.500	Varenne UCITS Valeur I Cap	3.278.262,19	4.048.775,00	1,03
EUR	36.000	White Fleet IV SICAV Divas Eurozone Value I Cap	4.587.927,42	6.031.800,00	1,54
			227.148.528,74	257.041.459,94	65,45
JPY	68.000	Alma Cap Inv Eikoh Jap Large Eq Fd I JPY C	10.659.057,29	11.866.643,57	3,02
JPY	137.000	Janus Henderson Horizon Fd Japanese Smaller Co I2 Cap	7.249.874,91	7.940.665,77	2,02
			17.908.932,20	19.807.309,34	5,04
NOK	50.000	Pareto SICAV Nordic Corp Bd B NOK Cap	4.914.442,95	6.261.520,81	1,59
USD	90.000	Bakersteel Global Fds SICAV Precious Metals USD I Cap	10.591.273,57	11.110.397,58	2,83
Summe Investmentfonds (OGAW)			260.563.177,46	294.220.687,67	74,91
Summe des Wertpapierbestandes			347.829.317,95	374.833.360,27	95,42
Bankguthaben				13.593.396,35	3,46
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				4.404.582,98	1,12
Gesamt				392.831.339,60	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - 0-50

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes zum 30. September 2023

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Investmentfonds	74,91 %
Staaten und Regierungen	14,34 %
Finanzen	2,48 %
Rohstoffe	1,91 %
Internationale Institutionen	1,78 %
Gesamt	<u>95,42 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)
(in Prozent des Nettovermögens)

Luxemburg	49,20 %
Irland	25,28 %
Frankreich	14,13 %
Vereinigtes Königreich	5,32 %
Vereinigte Staaten von Amerika	1,49 %
Gesamt	<u>95,42 %</u>

BL FUND SELECTION - Alternative Strategies

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. September 2023

Aktiva

Wertpapierbestand zum Marktwert	136.461.399,06
Bankguthaben	12.129.113,91
Ausstehende Zeichnungsbeträge	19.994,43
Zinsforderungen aus Bankguthaben	1.104,09
Nicht realisierter Gewinn aus Devisentermingeschäften	306.656,07
Rechnungsabgrenzungsposten	1.129,68
Gesamtaktiva	148.919.397,24

Passiva

Verbindlichkeiten aus erhaltenen Barsicherheiten	385.000,00
Ausstehende Zahlungen aus der Rücknahme von Anteilen	320.967,54
Sonstige Verbindlichkeiten	305.385,52
Gesamtpassiva	1.011.353,06
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	147.908.044,18

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
A	281.617,103	EUR	92,43	26.030.047,71
B	1.173.275,802	EUR	95,35	111.868.255,92
B USD HEDGED	100.102,426	USD	105,88	10.009.740,55
				147.908.044,18

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - Alternative Strategies

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023

Erträge	
Bankzinsen	151.070,16
Andere erhaltene Kommissionen	131.825,16
Gesamterträge	282.895,32
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	1.827.992,18
Depotgebühren	113.479,15
Bankspesen und sonstige Gebühren	817,84
Transaktionskosten	4.358,00
Zentralverwaltungsaufwand	99.683,45
Honorare externer Dienstleister	17.670,78
Sonstiger Verwaltungsaufwand	66.472,41
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	54.027,12
Andere Steuern	94.799,90
Bezahlte Bankzinsen	813,42
"Equalisation"	34,50
Sonstige Aufwendungen	25.099,67
Gesamtaufwendungen	2.305.248,42
Summe des Nettoverlustes	-2.022.353,10
Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)	
- aus Wertpapieren	8.166.694,05
- aus Devisentermingeschäften	-410.828,81
- aus Devisengeschäften	1.543,74
Realisiertes Ergebnis	5.735.055,88
Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)	
- aus Wertpapieren	-10.517.288,94
- aus Devisentermingeschäften	-200.358,61
Ergebnis	-4.982.591,67
Zeichnung von Anteilen	14.373.263,82
Rücknahme von Anteilen	-173.198.803,69
Summe der Veränderungen des Nettovermögens	-163.808.131,54
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	311.716.175,72
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	147.908.044,18

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - Alternative Strategies

Entwicklung der Teilfonds (in EUR)

zum 30. September 2023

Nettovermögen	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023	
	EUR	315.043.608,44	311.716.175,72	147.908.044,18	

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023	
A	EUR	95,77	94,34	92,43	
B	EUR	98,66	97,25	95,35	
B USD HEDGED	USD	105,64	105,57	105,88	
BI	EUR	1.008,64	998,17	1.001,68	* 24/02/2023

(*) Für die endgültige Rücknahme verwendeter Nettoinventarwert.

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
A	552.294,205	41.226,203	-311.903,305	281.617,103
B	2.538.674,672	106.667,899	-1.472.066,769	1.173.275,802
B USD HEDGED	105.203,132	1.749,676	-6.850,382	100.102,426
BI	1.383,289	-	-1.383,289	-

BL FUND SELECTION - Alternative Strategies

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR)

zum 30. September 2023

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Sonstige Wertpapiere					
Geschlossene Investmentfonds					
EUR	49	H2O Allegro Side Pocket IC Dist	1.136.013,84	609.724,35	0,41
Summe geschlossene Investmentfonds			1.136.013,84	609.724,35	0,41
Offene Investmentfonds					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	8.350	Assenagon Alpha Volatility Units I Dist	9.434.201,53	9.444.434,50	6,39
EUR	5.650	Cigogne Ucits M&A Arbitrage C2 EUR Cap	6.559.291,06	6.731.240,50	4,55
EUR	44.000	Coremont InvFd Lanseeram Eur Eq Focus L/S I Cap	4.471.028,51	4.463.615,20	3,02
EUR	47.500	CORUM Butler Cred Strat ICAV Opp Fd A Cap	4.769.735,25	5.582.276,00	3,77
EUR	36.500	DNB Fd TMT Long/Short Equities Istl A Cap	4.344.655,32	4.521.039,65	3,06
EUR	330	Exane Fds 1 Overdrive A EUR Cap	5.179.568,86	5.196.519,90	3,51
EUR	650.000	Franklin K2 ActusRay Europn Alpha UCITS Fd EB Cap	6.527.980,95	6.935.500,00	4,69
EUR	410.000	Franklin Templeton Alt Fds K2 Electron Global EB PF H2 Cap	4.098.481,48	5.935.324,00	4,01
EUR	80.000	Franklin Templeton Alt Fds K2 Electron Global EO PF H2 Cap	796.000,00	1.099.952,00	0,74
EUR	44.500	Lazard GI Inv Fds Plc Rathmore Alternative SEUR Hgd Cap	5.331.155,42	5.232.091,95	3,54
EUR	185.000	Liontrust Global Fds Plc GF European Strategic Eq A4 EUR Cap	2.325.393,02	3.740.237,50	2,53
EUR	52.000	Lumyna Fds Bluecove Alt Cre D Cap	5.370.560,00	5.278.000,00	3,57
EUR	47.500	Lumyna Fds Bofa MLCX Com AI UCITS Fd B5 EUR Cap	7.108.997,65	8.904.350,00	6,02
EUR	50.500	Lumyna MW UCITS SICAV Systematic Alpha Fd B Cap	5.426.942,32	5.996.526,55	4,05
EUR	67.000	Lumyna MW UCITS SICAV TOPS UCITS Fd X2 Dist	6.753.262,50	6.821.270,00	4,61
EUR	38.500	Lyxor Inv Str Plc Epsilon Global Trend Fd Istl Cap	5.063.842,33	5.922.805,35	4,00
EUR	45.000	Lyxor Newcits IRL II Plc Chenavari Cred Fd SSI Cap	4.455.049,50	4.799.214,00	3,25
EUR	54.000	Lyxor Newcits IRL III Amundi Bridgewtr All Wthr Sus Fd F Cap	5.400.000,00	4.238.384,40	2,87
EUR	65.000	Man Funds VI Plc GLG Alpha Select Alternative IN H Cap	6.951.750,00	8.065.850,00	5,45
EUR	44.500	MontLake UCITS Platform ICAV Advent Global Partners Fd I Cap	5.277.727,97	5.213.940,40	3,53
EUR	35.499,8559	MontLake UCITS Platform ICAV Chelodina Fd Instl Dist	3.759.258,48	3.803.440,36	2,57
EUR	40.500	MontLake UCITS Platform ICAV Crabel Gemini Fd A Foun Poo Cap	4.339.565,38	4.401.819,45	2,98
EUR	42.000	PGIM Fds PLC Wadhvani Keynes Syst Absolute Return I EUR Cap	4.803.750,00	4.521.048,00	3,06
EUR	42.000	Protea UCITS II SICAV ECO Advisors ESG Absolute Ret F Cap	4.355.156,84	4.471.320,00	3,02
EUR	36.500	Tungsten TRYCON AI GI Mkts C Dist	4.500.085,00	4.531.475,00	3,06
Summe Investmentfonds (OGAW)			127.403.439,37	135.851.674,71	91,85
Summe des Wertpapierbestandes			128.539.453,21	136.461.399,06	92,26
Bankguthaben				12.129.113,91	8,20
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-682.468,79	-0,46
Gesamt				147.908.044,18	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

BL FUND SELECTION - Alternative Strategies

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes
zum 30. September 2023

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Investmentfonds	92,26 %
Gesamt	<u>92,26 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)
(in Prozent des Nettovermögens)

Luxemburg	54,30 %
Irland	37,55 %
Frankreich	0,41 %
Gesamt	<u>92,26 %</u>

BL FUND SELECTION - Smart Evolution

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Oktober 2022 bis zum 13. Juli 2023

Erträge

Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	84.763,73
Bankzinsen	212.570,65
Andere erhaltene Kommissionen	598,13
Gesamterträge	297.932,51

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	787.360,23
Depotgebühren	56.059,96
Bankspesen und sonstige Gebühren	4.674,39
Transaktionskosten	93.861,86
Zentralverwaltungsaufwand	68.287,64
Honorare externer Dienstleister	6.675,75
Sonstiger Verwaltungsaufwand	40.757,82
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	17.376,09
Andere Steuern	599,13
Bezahlte Bankzinsen	50,69
"Equalisation"	5.796,71
Sonstige Aufwendungen	38.812,47
Gesamtaufwendungen	1.120.312,74

Summe des Nettoverlustes -822.380,23

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	6.675.758,40
- aus Terminkontrakten	-4.992.117,80
- aus Devisentermingeschäften	5.207,84
- aus Devisengeschäften	132.181,55

Realisiertes Ergebnis 998.649,76

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	1.098.614,54
- aus Terminkontrakten	-1.537.434,29

Ergebnis 559.830,01

Zeichnung von Anteilen 314.148.237,39

Rücknahme von Anteilen -392.073.618,61

Summe der Veränderungen des Nettovermögens -77.365.551,21

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode 77.365.551,21

Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode 0,00

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

BL FUND SELECTION - Smart Evolution

Entwicklung der Teilfonds (in EUR)

zum 30. September 2023

Nettovermögen	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023	
	EUR	46.436.895,77	77.365.551,21	-	

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2023	
B	EUR	107,05	105,28	104,78	* 13/07/2023
BM	EUR	107,50	106,19	106,02	* 13/07/2023

(*) Letzter Nettoinventarwert vor der Verschmelzung

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	
B	227.704,603	2.879.938,116	-3.107.642,719	-	
BM	502.809,853	127.124,812	-629.934,665	-	

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss

zum 30. September 2023

Erläuterung 1 - Allgemeine Informationen

BL FUND SELECTION (die "SICAV") ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (*Société d'Investissement à Capital Variable*) mit mehreren Teilfonds Luxemburger Rechts und unterliegt den Bestimmungen von Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das "Gesetz von 2010").

Der Nettoinventarwert, der Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreis jeder Anteilklasse sind an jedem vollen Bankgeschäftstag in Luxemburg am eingetragenen Sitz der SICAV erhältlich.

Die SICAV veröffentlicht jährlich zum 30. September einen vom "réviseur d'entreprises agréé" geprüften Jahresbericht und zum 31. März einen ungeprüften Halbjahresbericht. Diese Finanzberichte enthalten unter anderem die Vermögensaufstellung der SICAV und die Anzahl der im Umlauf befindlichen Anteile zu dem respektiven Zeitpunkt. Sie enthalten ebenfalls separate Finanzberichte für jeden Teilfonds. Die Konsolidierungswährung der SICAV ist der Euro.

Folgende Unterlagen stehen am Sitz der SICAV und am Sitz der Verwaltungsgesellschaft zur Einsichtnahme zur Verfügung:

- der Prospekt der SICAV, inklusive der Satzung und der Merkblätter,
- die Basisinformationsblätter der SICAV,
- die Geschäftsberichte der SICAV.

Im Übrigen erhalten die Anteilinhaber der SICAV, auf Anfrage, am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (E-Mail: info@bli.lu) ausführliche Informationen zum Portfolio der Teilfonds der SICAV.

Das Beschwerdeverfahren gemäß der CSSF Verordnung über die außergerichtliche Beilegung von Beschwerden ist, auf Anfrage, am Sitz der SICAV erhältlich.

Erläuterung 2 - Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Berichte der SICAV sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen ("OGA") und den in Luxemburg allgemein anerkannten Rechnungslegungsmethoden erstellt.

Der Jahresabschluss der SICAV wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

b) Bewertung der Aktiva

- 1) Der Wert aller Barmittel in Kassa oder auf dem Konto, Wechselguthaben, Sichtscheine und Forderungen, vorausgezahlter Aufwendungen, Dividenden und erklärter oder aufgelaufener, aber noch nicht vereinnahmter Zinsen wird mit dem Nennwert dieser Vermögenswerte berechnet, es sei denn es ist unwahrscheinlich, dass diese Beträge in voller Höhe eingehen; in letzterem Fall wird der Wert ermittelt, indem die SICAV nach eigenem Ermessen einen ansprechenden Abzug vornimmt, um den wirklichen Wert dieser Vermögenswerte darzustellen.
- 2) Der Wert aller übertragbaren Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Finanzderivate, die an einer Börse notiert sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, der ordnungsgemäß betrieben wird, anerkannt ist und für das Publikum offen ist, wird anhand des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

- 3) Bei Anlagen der SICAV, die an einer Börse notiert sind oder die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, der ordnungsgemäß betrieben wird, anerkannt ist und für das Publikum offen ist, und die außerhalb der Börse, an der sie notiert sind, oder außerhalb des Marktes, an dem sie gehandelt werden von Market Makern gehandelt werden, kann der Verwaltungsrat den Hauptmarkt für die betreffenden Anlagen festlegen, für den dann der zuletzt verfügbare Preis auf diesem Markt ermittelt wird.
- 4) Derivative Finanzinstrumente, die nicht an einer amtlichen Börse notiert sind oder nicht an einem anderen ordnungsgemäß funktionierenden, anerkannten und für das Publikum offenen Markt gehandelt werden, werden gemäß den Marktpraktiken bewertet, die gegebenenfalls ausführlicher im Verkaufsprospekt beschrieben sind.
- 5) Liquide Vermögenswerte und Geldmarktinstrumente können zum Nennwert zzgl. aufgelaufener Zinsen oder zum fortgeführten Anschaffungswert bewertet werden. Alle anderen Vermögenswerte können, sofern dies praktikabel ist, in gleicher Weise bewertet werden.
- 6) Der Wert der Wertpapiere, die jeden offenen Organismus für gemeinsame Anlagen repräsentieren, wird nach dem letzten offiziellen Nettoinventarwert je Anteil oder nach dem letzten geschätzten Nettoinventarwert bestimmt, falls Letzterer aktueller als der offizielle Nettoinventarwert ist, unter der Bedingung, dass die SICAV die Sicherheit hat, dass die für diese Schätzung verwendete Bewertungsmethode mit der für die Berechnung des offiziellen Nettoinventarwerts verwendeten Methode übereinstimmt.
- 7) Im Falle von:
 - übertragbaren Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten und/oder Derivaten die am Bewertungstag im Portfolio gehalten werden und die nicht an einer Börse oder einem anderen geregelten, ordnungsgemäß betriebenen, anerkannten und für das Publikum offenen Markt notiert sind oder gehandelt werden, oder
 - übertragbaren Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten und/oder Derivaten, die an einer Börse oder an einem anderen Markt notiert sind oder gehandelt werden, der gemäß Unterabsatz 2) ermittelte Preis nach Auffassung des Verwaltungsrats für den tatsächlichen Wert dieser Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und/oder Derivate nicht repräsentativ ist, oder
 - Derivaten, die außerbörslich gehandelt werden, und/oder Wertpapieren von Organismen für gemeinsame Anlagen, deren Preis gemäß Unterabsätzen 4) und 6) nach Auffassung des Verwaltungsrats für den tatsächlichen Wert dieser Derivate oder Wertpapiere von Organismen für gemeinsame Anlagen, nicht repräsentativ ist,

schätzt der Verwaltungsrat den wahrscheinlichen Realisierungswert sorgfältig und nach Treu und Glauben.

c) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

d) Nettorealisierte Werterhöhungen/Wertminderungen aus Wertpapieren

Die realisierten Werterhöhungen und Wertminderungen aus Wertpapieren werden auf der Grundlage der Durchschnittseinstandspreise berechnet und werden netto in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

e) Erträge des Wertpapierbestandes

Dividendenerträge werden am Ex-Datum abzüglich einer eventuellen Quellensteuer ausgewiesen.

Aufgelaufene und fällige Zinserträge werden abzüglich einer eventuellen Quellensteuer ausgewiesen.

f) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Offene Devisentermingeschäfte werden am Abschlussdatum auf der Grundlage der an diesem Datum geltenden Wechselkurse für die Restlaufzeit bewertet. Nicht realisierte Gewinne oder Verluste offener Geschäfte werden netto in der Vermögensaufstellung ausgewiesen. Nettorealisierte Werterhöhungen oder Wertverminderungen und die Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen oder Wertverminderungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

g) Bewertung der Terminkontrakte

Offene Terminkontrakte werden mit ihrem an den Börsen bzw. geregelten Märkten letzten Abrechnungskurs ("settlement price") oder Schlusskurs bewertet. Nicht realisierte Gewinne oder Verluste offener Kontrakte werden netto in der Vermögensaufstellung ausgewiesen. Nettorealisierte Werterhöhungen oder Wertverminderungen und die Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen oder Wertverminderungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

h) Gründungskosten

Die Gründungskosten wurden linear über einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschrieben.

Wenn ein Teilfonds nach Auflegungsdatum der SICAV aufgelegt wird, werden die Gründungskosten, im Zusammenhang mit der Auflegung des neuen Teilfonds, dem jeweiligen Teilfonds belastet und können maximal über einen Zeitraum von fünf Jahren ab dem Auflegungsdatum dieses Teilfonds abgeschrieben werden.

i) Umrechnung von Fremdwährungen

Die Bankguthaben, die anderen Nettovermögenswerte sowie die Bewertung der Wertpapiere im Bestand, welche auf eine andere Referenzwährung als die des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu den am Berichtsdatum gültigen Wechselkursen umgerechnet. Die Erträge und Aufwendungen in einer anderen Referenzwährung als die des jeweiligen Teilfonds, wurden zu dem am Tag der Transaktion gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die Erträge und Aufwendungen in einer anderen Referenzwährung als die des jeweiligen Teilfonds, wurden zu dem am Tag der Transaktion gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die nettorealisierten Wechselkursgewinne oder -verluste werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

Zum Berichtsdatum sind die Wechselkurse die folgenden:

1	EUR	=	5,2997416	BRL	Brasilianischer Real
			0,8675242	GBP	Britisches Pfund
			158,0143525	JPY	Japanischer Yen
			11,2677019	NOK	Norwegische Krone
			1,0589000	USD	Amerikanischer Dollar

j) Konsolidierung

Der konsolidierte Finanzbericht der SICAV wird in EUR geführt und entspricht der Summe der jeweiligen Positionen in den Finanzberichten der einzelnen Teilfonds.

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

k) Transaktionskosten

Transaktionsgebühren, die unter der Rubrik "Transaktionskosten" in den Aufwendungen der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen werden, bestehen hauptsächlich aus von der SICAV getragenen Maklergebühren und aus Abwicklungsgebühren, die an die Depotstelle gezahlt werden sowie aus Kosten in Bezug auf Geschäfte mit Finanzinstrumenten und Derivaten.

l) Sonstige Forderungen / Sonstige Passiva

Die in der Vermögensaufstellung ausgewiesenen Rubriken "Sonstige Forderungen" / "Sonstige Passiva" beinhalten Margin-Konten auf Terminkontrakte, die den täglichen Wertschwankungen entsprechen.

Erläuterung 3 - Verwaltungsvergütung

Die SICAV hat die BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS zur Verwaltungsgesellschaft ernannt und mit der Vermögensverwaltung, der Verwaltung und dem Vertrieb der SICAV beauftragt. BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS unterliegt den Bestimmungen von Kapitel 15 des Gesetzes von 2010.

Für die Verwaltung des jeweiligen Teilfonds erhält BLI - BANQUE DE LUXEMBOURG INVESTMENTS eine jährliche Vergütung von bis zu:

Teilfonds	Anteilklasse A	Anteilklasse B	Anteilklasse B USD Hedged	Anteilklasse BI	Anteilklasse BM
BL FUND SELECTION - Equities SRI	Bis zu 1,25% p.a.	Bis zu 1,25% p.a.	n/a	Bis zu 0,60% p.a.	n/a
BL FUND SELECTION - 50-100 SRI	Bis zu 1,25% p.a.	Bis zu 1,25% p.a.	n/a	Bis zu 0,60% p.a.	n/a
BL FUND SELECTION - 0-50	Bis zu 0,60% p.a.	Bis zu 0,60% p.a.	n/a	Bis zu 0,30% p.a.	n/a
BL FUND SELECTION - Alternative Strategies	Bis zu 0,70% p.a.	Bis zu 0,70% p.a.	Bis zu 0,70% p.a.	Bis zu 0,35% p.a.	n/a
BL FUND SELECTION - Smart Evolution (verschmolzen am 13. Juli 2023)	Bis zu 0,90% p.a.	Bis zu 0,90% p.a.	n/a	n/a	Bis zu 0,45% p.a.

Teilfonds	Anteilklasse JSR B	Anteilklasse JSR I	Anteilklasse JSR M
BL FUND SELECTION - Equities SRI	n/a.	n/a	n/a
BL FUND SELECTION - 50-100 SRI	Bis zu 1,25% p.a.	Bis zu 0,60% p.a.	Bis zu 0,85% p.a.
BL FUND SELECTION - 0-50	n/a	n/a	n/a
BL FUND SELECTION - Alternative Strategies	n/a	n/a	n/a
BL FUND SELECTION - Smart Evolution (verschmolzen am 13. Juli 2023)	n/a	n/a	n/a

Die Verwaltungsvergütung wird auf das durchschnittliche Nettoteilfondsvermögen der entsprechenden Anteilklasse während des betreffenden Quartals berechnet und vierteljährlich sowie nachträglich ausgezahlt.

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

Die Verwaltungsgesellschaft darf keine Verwaltungsvergütung auf das betreffende Vermögen erhalten, das von der Verwaltungsgesellschaft oder einer anderen Gesellschaft verwaltet wird, mit der diese durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist.

Erläuterung 4 - Rückerstattung von Verwaltungsgebühren

Rückerstattungen von Gebühren, bezogen auf Investitionen in OGAW oder andere OGA, werden der SICAV gutgeschrieben und unter der Rubrik "Erhaltene Kommissionen" in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

Erläuterung 5 - Erfolgsabhängige Gebühr

Die Verwaltungsgesellschaft hat für den Teilfonds BL FUND SELECTION - 0-50 Anrecht auf eine erfolgsabhängige Gebühr in Höhe von 10 % des Anstiegs des NIW multipliziert mit der Anzahl der am Ende des jeweiligen Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile. Dieser Anstieg ("Performance") ist als die positive Differenz zwischen dem NIW pro Aktie am Ende des betreffenden Geschäftsjahres ("End-NIW") und dem höchsten NIW pro Aktie am Ende eines vergangenen Geschäftsjahres (High-Watermark-Prinzip) definiert und wird als Prozentsatz ausgedrückt. Die erfolgsabhängige Gebühr wird zu jedem NIW berechnet.

Bei Anteilklassen, die eine erfolgsabhängige Gebühr berechnen, beinhaltet diese den Kristallisierungsmechanismus von Rücknahmen und Anpassungen bei Zeichnungen, um den Bias bei der Berechnung der erfolgsabhängigen Gebühr zu begrenzen.

Die erfolgsabhängige Gebühr fällt nur an, wenn der NIW pro Aktie am Ende des Geschäftsjahres höher als der anfängliche NIW ist (High-Watermark-Prinzip).

Ist die Performance negativ, wird keine erfolgsabhängige Gebühr erhoben.

Die erfolgsabhängige Gebühr ist jährlich in dem Monat zahlbar, der auf das Ende des Geschäftsjahres folgt.

Zum Berichtsdatum wurde eine erfolgsabhängige Gebühr für den folgenden Teilfonds ausgewiesen:

Teilfonds	Anteilklasse	Betrag der erfolgsabhängigen Gebühr in der Teilfondswährung	Verhältnis der erfolgsabhängigen Gebühr in % des durchschnittlichen Gesamtnettovermögens
BL FUND SELECTION - 0-50	B	280,35	0,00%
	A	77,89	0,00%
		<u>358,24</u> EUR	

Erläuterung 6 - Zentralverwaltungsaufwand

Die Rubrik "Zentralverwaltungsaufwand", die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen wird, besteht hauptsächlich aus Verwaltungsstellenkosten.

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

Erläuterung 7 - Gebühren bei Ausgabe, Rücknahme und Umtausch von Anteilen

Ausgabepreis ist der Nettoinventarwert pro Anteil zuzüglich einer Verkaufsprovision. Der Ausgabepreis kann sich um Gebühren oder andere Belastungen erhöhen, die in den jeweiligen Vertriebsländern anfallen. Bei der Ausgabe von Anteilen werden folgende Gebühren erhoben:

BL FUND SELECTION – Equities SRI	von bis zu 5,00%
BL FUND SELECTION - 50-100 SRI	von bis zu 5,00%
BL FUND SELECTION - 0-50	von bis zu 5,00%
BL FUND SELECTION - Alternative Strategies	von bis zu 5,00%
BL FUND SELECTION - Smart Evolution (verschmolzen am 13. Juli 2023)	von bis zu 5,00%

Bei der Rücknahme und beim Umtausch von Anteilen wird kein Abschlag erhoben.

Erläuterung 8 - Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")

Die SICAV unterliegt der luxemburgischen Gesetzgebung.

Die SICAV unterliegt gemäß den Luxemburger Gesetzen einer jährlichen Steuer in Höhe von 0,05%, die vierteljährlich zu zahlen ist, und auf der Grundlage des Nettovermögens jedes Teilfonds am Ende des jeweiligen Quartals berechnet wird.

Gemäß Artikel 175 (a) des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAWs angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Für Anteile der Klasse BI, die institutionellen Anlegern vorbehalten sind, gilt ein reduzierter Satz von 0,01 %.

Erläuterung 9 - Jährliche Belgische Steuer

Die belgische Gesetzgebung schreibt den Organismen für gemeinsame Anlagen, welche eine Zulassung zum öffentlichen Vertrieb in Belgien haben, die Zahlung einer jährlichen Steuer vor. Diese Steuer beträgt 0,0925% der Gesamtsumme am 31. Dezember des Vorjahres der in Belgien gezeichneten Nettobeträge, ab dem Zeitpunkt der Einschreibung bei der "Financial Services and Markets Authority".

Die SICAV zahlt die Steuer bis spätestens am 31. März jedes Jahres.

Diese Steuer wird unter der Rubrik "Andere Steuern" in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

Erläuterung 10 - Änderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes

Die Änderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestands während des im Bericht abgedeckten Zeitraums sind kostenlos am Sitz der SICAV, bei der Depotstelle und der Hauptzahlstelle verfügbar.

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

Erläuterung 11 - Equalisation Factor

Die Fonds, in die die SICAV investiert, wenden gewöhnlich einen "Equalisation Factor" an, dabei kann die SICAV aufgefordert werden, einen Betrag zu zahlen, der höher ist als der Nettoinventarwert. Dieser Betrag wird in Ergänzung des Nettoinventarwertes, der seinen Anteil des Erfolgshonorarzuwachses innerhalb des Nettoinventarwertes darstellt, bezahlt. Der "Equalisation Factor" stellt sicher, dass das Erfolgshonorar nur von den Anteilen erhoben wird, die im Wert gestiegen sind und dass alle Anteilinhaber den gleichen Betrag pro Anteil riskieren.

Ein negativer "Equalisation Factor" wird "Depreciation Deposit" genannt.

Erläuterung 12 - Devisentermingeschäfte

Zum 30. September 2023 bestanden folgende offene Devisentermingeschäfte für die nachstehenden Teilfonds mit BANQUE DE LUXEMBOURG, LUXEMBURG:

BL FUND SELECTION - 0-50

Währung	Käufe	Währung	Verkäufe	Fälligkeit	Nicht realisiertes Ergebnis (in EUR)
Devisentermingeschäfte					
EUR	18.005.446,65	USD	20.000.000,00	14.12.2023	-823.153,90
JPY	4.000.000.000,00	EUR	26.150.262,10	14.12.2023	-614.064,58
					<u>-1.437.218,48</u>

BL FUND SELECTION - Alternative Strategies

Währung	Käufe	Währung	Verkäufe	Fälligkeit	Nicht realisiertes Ergebnis (in EUR)
An die Aktien der Klasse B USD HEDGED gebundene Devisentermingeschäfte					
EUR	27.193,00	USD	30.000,00	10.10.2023	-1.130,61
EUR	28.046,11	USD	30.000,00	10.10.2023	-277,26
EUR	131.255,67	USD	143.241,02	10.10.2023	-3.980,69
EUR	27.202,89	USD	30.000,00	10.10.2023	-1.120,72
EUR	27.065,41	USD	30.000,00	10.10.2023	-1.258,24
EUR	73.345,57	USD	77.504,85	10.10.2023	172,54
EUR	27.197,93	USD	30.000,00	10.10.2023	-1.125,68
USD	30.000,00	EUR	26.629,53	10.10.2023	1.694,24
USD	30.000,00	EUR	27.505,83	10.10.2023	817,69
USD	10.936.488,71	EUR	10.012.468,07	10.10.2023	<u>312.864,80</u>
					306.656,07

Die *European Market Infrastructure Regulation* (Verordnung über europäische Marktinfrastrukturen, EMIR) zielt darauf ab, das Gegenparteiausfallrisiko für finanzielle Gegenparteien, die Geschäfte über außerbörslich gehandelte derivative Finanzinstrumente (z. B. Devisenterminkontrakte und Devisenswappengeschäfte) abschließen, zu mindern. Gemäß den Bestimmungen dieser Verordnung unterliegen Geschäfte über außerbörslich gehandelte derivative Finanzinstrumente, die von der SICAV bei der BANQUE DE LUXEMBOURG abgeschlossen werden, täglichen Nachschusszahlungen. In Abhängigkeit von der Wertentwicklung des außerbörslich gehandelten derivativen Finanzinstruments werden die Nachschusszahlungen entweder von der SICAV geleistet oder von ihr eingenommen. Die Nachschusszahlungen werden in bar in der Referenzwährung des Teilfonds geleistet bzw. eingenommen; dabei unterliegen sie einem Schwellenwert als Untergrenze sowie einem Mindesttransferbetrag.

Ist der nicht realisierte Erfolg, der von der SICAV mit den bei der BANQUE DE LUXEMBOURG abgeschlossenen Geschäften über außerbörslich gehandelte derivative Finanzinstrumente erzielt wurde, positiv, nimmt der Teilfonds die Nachschusszahlungen ein, wobei ein Schwellenwert als Untergrenze sowie ein Mindesttransferbetrag zur Anwendung gelangen. Die von dem Teilfonds eingenommenen Nachschusszahlungen werden in der Vermögensaufstellung im Abschnitt

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

„Bankguthaben“ ausgewiesen. Sind die eingenommenen Nachschusszahlungen rückzahlbar, so werden die eingenommenen und an die BANQUE DE LUXEMBOURG rückzahlbaren Nachschusszahlungen analog dazu im Abschnitt „Rückzahlbare eingenommene Barsicherheiten“ ausgewiesen.

Ist der nicht realisierte Erfolg, der von der SICAV mit den bei der BANQUE DE LUXEMBOURG abgeschlossenen Geschäften über außerbörslich gehandelte derivative Finanzinstrumente erzielt wurde, negativ, leistet der Teilfonds die Nachschusszahlungen, wobei ein Schwellenwert als Untergrenze sowie ein Mindesttransferbetrag zur Anwendung gelangen. Die von dem Teilfonds geleisteten Nachschusszahlungen werden in der Vermögensaufstellung im Abschnitt „Bankguthaben“ ausgewiesen. Sind die geleisteten Nachschusszahlungen rückzahlbar, so werden die an die BANQUE DE LUXEMBOURG geleisteten und von ihr einzunehmenden Nachschusszahlungen unter dem Posten „Einzunehmende geleistete Barsicherheiten“ ausgewiesen.

Erläuterung 13 - Terminkontrakte

Zum 30. September 2023 bestanden folgende offene Terminkontrakte für die nachstehenden Teilfonds:

BL FUND SELECTION - Equities SRI

	Anzahl der Kontrakte	Bezeichnung	Währung	Exposition (in EUR)	Nicht realisiertes Ergebnis (in EUR)
Verkauf	62	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index FUT 12/23 EUX	EUR	-2.588.289,20	45.463,90
					<u>45.463,90</u>

BL FUND SELECTION - 0-50

	Anzahl der Kontrakte	Bezeichnung	Währung	Exposition (in EUR)	Nicht realisiertes Ergebnis (in EUR)
Verkauf	1.500	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index FUT 12/23 EUX	EUR	-62.619.900,00	1.224.865,94
Verkauf	170	S&P 500 Index FUT 12/23 CME	USD	-34.421.026,54	1.489.045,24
					<u>2.713.911,18</u>

Erläuterung 14 - Wesentlichen Ereignisse während des Referenzzeitraums der Finanzberichte

Der anhaltende Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen Sanktionen gegen die Russische Föderation hatten und haben weiterhin Auswirkungen auf die europäische und globale Wirtschaft. Die SICAV hat kein signifikantes direktes Engagement in der Ukraine, Russland oder Belarus. Die Auswirkungen auf die allgemeine Wirtschaftskonjunktur könnten jedoch zu einer Überprüfung bestimmter Annahmen und Schätzungen – einschließlich erheblicher Anpassungen des Werts bestimmter Vermögenswerte im Portfolio während des nächsten Geschäftsjahres – führen. Der Verwaltungsrat der SICAV wird zusammen mit der Verwaltungsgesellschaft die Entwicklung der Märkte weiterhin überwachen und in Absprache und Abstimmung mit den Hauptdienstleistern der SICAV deren Auswirkungen auf das Nettovermögen der SICAV, ihre Aktivitäten und ihre Organisation bewerten. Die Aktivitäten der SICAV waren jederzeit abgesichert.

BL FUND SELECTION

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

Per Umlaufbeschlüsse vom 20. Februar 2023 hat der Verwaltungsrat der SICAV mit Wirkung zum 17. April 2023 die folgenden Änderungen beschlossen:

- Auflegung der spezifischen Anteilsklassen JSR B, JSR M und JSR I innerhalb des Teilfonds BL FUND SELECTION - 50-100 SRI;
- Änderung des Namens der Teilfonds Equities und 50-100 durch Hinzufügung des Zusatzes "SRI":

Alte Bezeichnung	Neue Bezeichnung
BL FUND SELECTION - Equities	BL FUND SELECTION - Equities SRI
BL FUND SELECTION - 50-100	BL FUND SELECTION - 50-100 SRI

- Änderung der ESG-Politik der Teilfonds BL FUND SELECTION - Equities SRI und BL FUND SELECTION - 50-100 SRI, um die Klassifizierung gemäß Artikel 8 SFDR zu erhalten.

Per Umlaufbeschlüsse vom 27. März 2023 hat der Verwaltungsrat der SICAV beschlossen, den Teilfonds BL FUND SELECTION - Smart Evolution mit dem Teilfonds SELECTION F - SMART EVOLUTION des Investmentfonds luxemburgischen Rechts SELECTION F zu verschmelzen, mit Wirkung zum 5. Juni 2023, verschoben auf den 13. Juli 2023.

Per Umlaufbeschlüsse vom 28. September 2023 hat der Verwaltungsrat der SICAV beschlossen, eine neue Aktienklasse Z (Thesaurierung) aufzulegen : auf die Referenzwährung des Teilfonds lautende thesaurierende Aktien, die ihrem Inhaber grundsätzlich kein Recht auf eine Dividende verleihen, bei denen jedoch der ihm zustehende Anteil an dem auszuschüttenden Betrag in dem Teilfonds thesauriert wird, zu dem diese thesaurierenden Aktien gehören, und die bestimmten Anlegergruppen vorbehalten sind, die vom Verwaltungsrat und der Verwaltungsgesellschaft eigens dazu bestimmt werden.

Die Verwaltungsvergütung für diese Aktien der Klasse Z beträgt max. 0% p.a. auf der Grundlage des durchschnittlichen Nettovermögens der jeweiligen Aktienklasse, ohne Mindestzeichnungsbetrag. Der Ausgabepreis beträgt EUR 100.

Erläuterung 15 - Wesentlichen Ereignisse nach dem Jahresabschluss

Es gab keine Ereignisse nach dem Jahresabschluss.

BL FUND SELECTION

Zusätzliche Informationen (ungeprüft)

zum 30. September 2023

1 - Risikomanagement

Gemäß CSSF-Rundschreiben 11/512 in der geänderten Fassung muss der Verwaltungsrat der der SICAV das Gesamtrisiko der SICAV berechnen, indem er entweder den Verpflichtungsansatz oder das VaR-Modell verwendet.

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der der SICAV den Verpflichtungsansatz als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

2 - Vergütungen

Die Vergütungspolitik von BLI - Banque de Luxembourg Investments basiert auf den im Mutterunternehmen Banque de Luxembourg geltenden Regelungen und steht im Einklang mit gesetzlichen Bestimmungen wie auch mit den Werten, mit denen sich Banque de Luxembourg und BLI - Banque de Luxembourg Investments langfristig identifizieren.

BLI - Banque de Luxembourg Investments achtet darauf, dass bei der Gesamtvergütung ihrer Mitarbeiter ein angemessenes Gleichgewicht zwischen den festen und den variablen Anteilen besteht. Die feste Gehaltskomponente macht einen ausreichend großen Teil der Gesamtvergütung aus, so dass bei der Politik in Bezug auf die variablen Vergütungskomponenten ein freier Gestaltungsspielraum besteht, einschließlich der Möglichkeit, keine variablen Gehaltsbestandteile zu zahlen. BLI - Banque de Luxembourg Investments behält sich das Recht vor, jede Zuteilung einer variablen Vergütung rückgängig zu machen, wenn sich herausstellt, dass diese aufgrund von Missverhalten des Mitarbeiters gewährt wurde. In solchen Fällen kann BLI - Banque de Luxembourg Investments vom Mitarbeiter die Rückzahlung des gesamten oder eines Teils des gewährten Betrags bis zu drei Jahre nach dessen Auszahlung verlangen.

Die Gehaltsentwicklung der Mitarbeiter hängt von der Erfahrung und der Übernahme neuer Verantwortlichkeiten ab, aber auch von einer jährlichen Beurteilung jedes Mitarbeiters durch die Vorgesetzten. Eine jährliche Bewertung durch Vorgesetzte stützt sich daher eher auf qualitative und weniger auf quantitative Kriterien. Wenn quantitative Kriterien einfließen, werden diese eher in Bezug auf das Erreichen von Gruppenzielen berücksichtigt und gewürdigt, z. B. die Frage, inwieweit eine gute Arbeitsatmosphäre gefördert und die Kundeninteressen geschützt wurden. In jedem Fall korreliert die Höhe der Gratifikation nicht mit der finanziellen Leistung, die ein Mitarbeiter hätte erbringen können.

Gemäß Artikel 5 der EU-Verordnung Nr. 2019/2088 vom 27. November 2019 über die Offenlegung von Informationen zur Nachhaltigkeit im Finanzdienstleistungssektor berücksichtigt die Vergütungspolitik von BLI - Banque de Luxembourg Investments Nachhaltigkeitsrisiken.

Ein wesentlicher und integraler Bestandteil der Ziele von BLI - Banque de Luxembourg Investments ist der Übergang zu einer ausgewogenen und nachhaltigen Wirtschaft in der jeder einzelner Akteur eine aktive Rolle spielt. Da die Nachhaltigkeitsfaktoren ebenso wie andere relevante Kriterien in die qualitative Beurteilung der Vergütung einfließen, trägt jeder Mitarbeiter aktiv zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele von BLI - Banque de Luxembourg Investments bei.

Die Vergütungspolitik von BLI - Banque de Luxembourg Investments wird jedes Jahr überprüft und ihre Umsetzung unterliegt einer jährlichen unabhängigen Bewertung.

Im Geschäftsjahr 2022 wurde eine Gesamtvergütung von EUR 9,532 Millionen an durchschnittlich 64 Mitarbeiter, mit einer variablen Komponente von 30%, ausbezahlt. Die Gesamtvergütung an 20 identifizierte Risikoträger betrug EUR 5,409 Millionen, wobei die variable Komponente 43% betrug.

BL FUND SELECTION

Zusätzliche Informationen (ungeprüft) (Fortsetzung)

zum 30. September 2023

Weitere Informationen zu der aktuellen Vergütungspolitik, zur Berechnung von Vergütungen und Anreizen, zu den für die Gewährung von Vergütungen und Anreizen verantwortlichen Personen sowie zur Zusammensetzung des Vergütungsausschusses können von Anlegern kostenfrei auf www.bli.lu angefordert werden.

3 - Informationen zur Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung von Barsicherheiten (Verordnung (EU) 2015/2365, im Folgenden "SFTR-Verordnung")

Im Berichtszeitraum hat die SICAV keine Geschäfte getätigt, die den Veröffentlichungspflichten der SFTR unterliegen. Dementsprechend sind keine Informationen über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und die Wiederverwendung von Barsicherheiten zu melden.

4 - Nachhaltigkeitsbezogene Angaben

Gemäß der EU-Verordnung 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor in der geänderten Fassung (SFDR) wird Folgendes festgehalten:

- BL FUND SELECTION - 0-50, wird auf Artikel 6 verwiesen,
- BL FUND SELECTION - Alternative Strategies, wird auf Artikel 6 verwiesen:

Die zugrundeliegenden Investitionen der Teilfonds berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

- für alle anderen Teilfonds, wird auf die Artikel 8 oder 9 verwiesen. Der (ungeprüfte) Anhang zu den RTS (technische Regulierungsstandards) wird auf den folgenden Seiten dargestellt.

ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: BL Fund Selection Equities SRI

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300OLN1G6DJG0VS13

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___%**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%**

Nein

Es wurden damit **ökologische und/oder soziale Merkmale beworben**, und wenngleich keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, belief sich der Anteil der nachhaltigen Investitionen auf 55,1 %¹

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

¹ Stand aller im vorliegenden Dokument genannten Zahlenangaben ist das Datum des Jahresabschlusses des betreffenden Finanzprodukts.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Aufgrund des vom Fondsmanager angewandten „Bottom-up-Ansatzes“, der bei der Analyse der einzelnen Unternehmen ansetzt, fördert der Fonds eine Kombination aus ökologischen und/oder sozialen Merkmalen, ohne bestimmte Merkmale anzustreben. Die ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Portfolios waren ein Ergebnis der Anlagestrategie des Fondsmanagers, der die Nachhaltigkeit über die Auswahl von Fonds gefördert hat, die ihrerseits als im Einklang mit Artikel 8 (Ausrichtung auf nachhaltige Investitionen) oder mit Artikel 9 der SFDR eingestuft sind.

Somit konnte der Fonds je nach den vom Fondsmanager identifizierten Anlagechancen zum Beispiel folgende Merkmale fördern:

- Einhaltung der Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen;
- Einhaltung der Grundsätze einer guten Unternehmensführung;
- Achtung der Menschenrechte;
- nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen;
- Reduzierung der Emissionen.

Obwohl der Fonds kein nachhaltiges Anlageziel verfolgt, wurden zum Ende des Berichtszeitraums 55,1 % der Portfolioanlagen in nachhaltige Anlagen getätigt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Das Produkt hat keine spezifischen ökologischen oder sozialen Merkmale gefördert. Der Fondsmanager hat die Nachhaltigkeitsfaktoren in seine Entscheidungen über den Kauf und Verkauf der zugrundeliegenden Fonds einbezogen. So wurde bei diesen Käufen und Verkäufen der Schwerpunkt zugunsten von Fonds mit einem günstigen Nachhaltigkeitsprofil verlagert.

Der Fondsmanager hat die Nachhaltigkeit seiner Investitionen anhand des prozentualen Anteils der in nachhaltige Vermögenswerte getätigten Investitionen verfolgt.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nicht zutreffend.

● **Worin bestanden die nachhaltigen Investitionsziele, die mit dem Finanzprodukt insbesondere angestrebt wurden, und wie haben die getätigten nachhaltigen Investitionen dazu beigetragen?**

Auf Ebene der Fondsauswahl hat sich der Fondsmanager auf die Nachhaltigkeitsdefinition gestützt, die in den ausgewählten Fonds

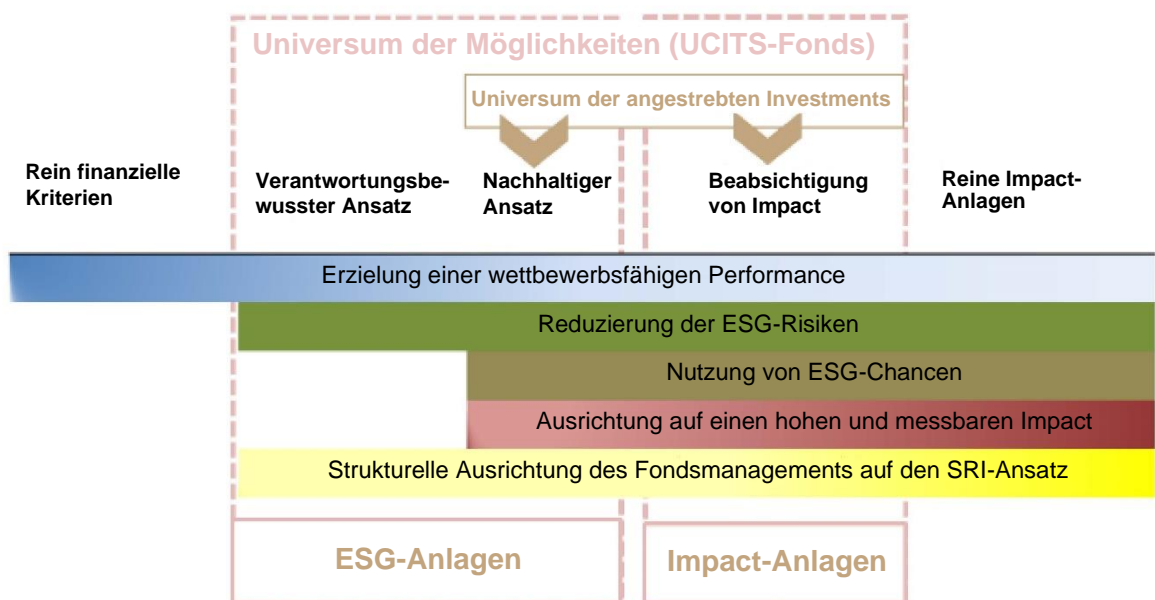
Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

umgesetzt wird. Um die Stichhaltigkeit der in den Fonds angewandten Vorgehensweisen sicherzustellen, hat der Fondsmanager ein Fundamentalanalyseverfahren entwickelt, das systematisch auf die Dachfonds angewendet wird.

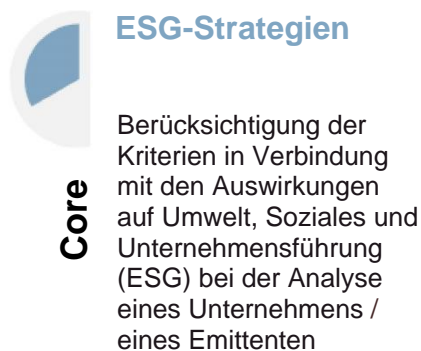
So hat der Fondsmanager ein Verfahren angewandt, das eine aktive Asset-Allokation mit einer rigorosen Fondsauswahl verbindet, in die sowohl die ökologischen, sozialen und Governance-Aspekte der analysierten Strategien als auch die rein finanziellen Aspekte einbezogen wurden.

Ziel des Fondsmanagers war es, einen langfristigen Kapitalzuwachs über die Anlage in Fonds zu erzielen, deren SRI-Methodik aussagekräftig und dokumentiert ist und die zugleich ein attraktives Risiko-Rendite-Profil aufweisen. Es wurden vom Fondsmanager mehrere allgemeine Ziele im Rahmen eines langfristigen Umbaus hin zu einer nachhaltigeren Finanzbranche und Gesellschaft identifiziert und Investitionen angestrebt, die die Wende in Bereichen wie Umwelt, Gesundheit, Lebensweise und Demografie fördern.

Die Auswahl der zugrunde liegenden Fonds erfolgte anhand herkömmlicher finanzieller Merkmale, aber auch anhand von ESG-/Impact-Kriterien. Der Fonds hat ein sehr breites Anlageuniversum abgedeckt und bei den Strategien zwei Hauptkategorien unterschieden, wie das nachstehende Schema zeigt:



Der Fondsmanager hat nachhaltige und verantwortungsbewusste Investitionen mit einer globalen Perspektive berücksichtigt. So wurde ein mehrdimensionaler Ansatz verfolgt, der ESG-Investitionen und Anlagen mit spezifischerem Impact im Rahmen eines Core-Satellite-Konzepts kombiniert.



Ziel dieser Analyse war es, zu verstehen, in welchem Umfang und auf welche Weise nachhaltige und verantwortungsbewusste Investitionen im Managementprozess jedes analysierten Fonds berücksichtigt wurden.

Für jeden analysierten Fonds, der Aufnahme in dieses Segment findet, wurde ein internes ESG-Rating vorgenommen. Dieses Rating berücksichtigt insbesondere verschiedene Kriterien wie das ESG- oder SRI-Verfahren, das vom Fondsmanager des Zielfonds verfolgt wird, die Ziele möglicher Auswirkungen des Zielfonds, das Vorhandensein und/oder die Qualität der ESG/SRI-Berichte für den Zielfonds und ob der Zielfonds ein anerkanntes Label für nachhaltige oder verantwortungsvolle Anlagen besitzt.

Anschließend wurde die Zielfonds-Analyse durch den Fondsmanager mit der Analyse der Manager dieser Fonds ergänzt. Für diese Fondsmanager wurde über die Analyse der vom jeweiligen Fondsmanager ergriffenen Initiativen in Bezug auf werteorientierte Investments (SRI) eine Bewertung der Berücksichtigung nachhaltiger und verantwortungsbewusster Anlagen durch das Unternehmen vorgenommen.

Vom Manager des Teilfonds wurde analysiert, ob der Fondsmanager des Zielfonds Unterzeichner der UN-Grundsätze für verantwortliches Investieren (UNPRI) oder anderer verantwortungsvoller Anlagechartas ist, ob er SRI-/ESG-Strategien (CSR-Politik, SRI-Politik, Engagement- und Abstimmungspolitik) ergriffen hat, ob Ressourcen für SRI vorgesehen sind und wie hoch der Anteil des nach einer ESG-Strategie vom Fondsmanager verwalteten Vermögens an dessen gesamtem verwalteten Vermögen ist.

Der Manager des Teilfonds hat Fonds ausgewählt, deren internes ESG-Rating eine festgelegte Mindestgrenze übersteigt. Darüber hinaus hat er sichergestellt, dass der Manager der ausgewählten Fonds über die Erreichung einer Mindestanzahl an SRI-Initiativen in genügendem Umfang nachhaltige und verantwortungsbewusste Anlagen einbezieht.

Dieses Rating und diese Bewertung wurden jährlich überprüft, um das Nachhaltigkeitsprofil jedes ausgewählten Fonds zu vergleichen und fundierte Anlageentscheidungen zu treffen.

Dem Aufbau seines Portfolios hat der Fondsmanager folgende Kriterien zugrunde gelegt:

- Mindestens 75 % des angelegten Vermögens (ohne Barmittel und Derivate) des Dachfonds-Portfolios waren in Fonds investiert, die jedes der drei folgenden Kriterien erfüllen:
 - Einstufung nach Artikel 8 der SFDR bezüglich nachhaltiger Investitionen oder nach Artikel 9 der SFDR;
 - interne Ratingnote des Fonds von mindestens 70/100;
 - interne Ratingnote der Portfolioverwaltungsgesellschaft des Fonds von mindestens 2/4.
- Mindestens 30 % des Nettovermögens des Dachfonds waren in nachhaltige Vermögenswerte investiert.

Der Fondsmanager hat eine spezifische Überwachung zur Analyse des Nachhaltigkeits- und Verantwortungsprofils der zugrunde liegenden Fonds eingerichtet.

Nachhaltige Investitionen wurden je nach Art der Instrumente, in die der Fondsmanager Anlagen getätigt hat, Gegenstand unterschiedlicher Auswahlverfahren.

1. Fondsanlagen

Bei Fondsanlagen wurden die nachhaltigen Investitionen auf der Grundlage der von den Fondsmanagern angewandten Ansätze ausgewählt. Die Definition eines nachhaltigen Vermögenswerts konnte somit je nach Art ihrer Tätigkeit, ihrer gewählten Methodik oder der Datenquellen je nach Fondsmanager variieren.

2. Anlagen in Einzelwertpapiere

Bei Anlagen in Einzelwertpapiere hat der Fondsmanager die nachhaltigen Investitionen aufgrund ihres Status als Impact-Anleihe ausgewählt oder, falls es sich beim Emittenten des Wertpapiers um ein Unternehmen handelt, auf der Grundlage einer doppelten Wesentlichkeit:

- die Auswirkungen der wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken auf das Unternehmen und
- die wesentlichen ökologischen oder sozialen Auswirkungen, die möglicherweise vom Unternehmen sowie seinen Produkten und Dienstleistungen auf seine Stakeholder ausgegangen sind.

Ergänzend wurden vom Fondsmanager Unternehmen aus dem Anlageuniversum aus nachhaltigen Einzelwertpapieren ausgeschlossen, die ihre Einnahmen zu einem Anteil, der einen festgelegten Mindestwert übersteigt, in Verbindung mit folgenden Tätigkeiten erzielen: Produktionskette fossiler Energieträger, Kohle, Rüstung, Glücksspiele, Alkohol, Tabak und Goldminen.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Der Fondsmanager hat eine Methode zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) festgelegt, um sicherzustellen, dass keine Investition, die zu einem Nachhaltigkeitsbereich beiträgt, gravierende Schäden in anderen Nachhaltigkeitsbereichen verursacht.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei Anlagen in die Zielinvestmentfonds hat sich der Fondsmanager auf die Definition von „Do No Significant Harm“ (DNSH) bezogen, die in den Zielinvestmentfonds angewendet wird, wie im Dokument zur Methodik zur Nachhaltigkeitsbewertung von Vermögenswerten von BLI beschrieben. Darin ist vermerkt, dass sich BLI auf Ebene der im Rahmen des Multimanagements ausgewählten Fonds auf die Nachhaltigkeitsdefinition stützt, die in den ausgewählten Fonds umgesetzt wird. Um die Stichhaltigkeit der in den ausgewählten Fonds angewandten Vorgehensweisen sicherzustellen, hat BLI ein Fundamentalanalyseverfahren entwickelt, das systematisch angewandt wird.

Der Fondsmanager hat sich auf eine Analyse der Fondsmanager der zugrunde liegenden Fonds gestützt, indem er die von ihnen angewandten Strategien und Modelle im Hinblick auf die Überwachung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) und die Einhaltung der Grundsätze einer verantwortungsvollen Unternehmensführung analysiert hat. Anhand dieser Analyse hat sich der Fondsmanager vergewissert, dass die Zielfonds in der Lage sind, mögliche erhebliche Nachteile einer nachhaltigen Investition für andere Anlagen des jeweiligen Fonds zu erkennen.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Fondsmanager hat sich vergewissert, dass die zugrundeliegenden Fonds eine Ausschlusspolitik anwenden, die Unternehmen abdeckt, die nicht mit den internationalen Standards im Hinblick auf Menschenrechte oder Arbeitsbedingungen im Einklang stehen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fondsmanager hat die PAI-Indikatoren auf Portfolioebene zusammengefasst und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese regelmäßige Überprüfung hat es dem Fondsmanager ermöglicht, sein Portfolio im Hinblick auf PAI-Indikatoren zu optimieren.

Nähere Informationen zu diesem Bewertungsmodell finden Sie auf der Website des Fondsmanagers: www.banquedeluxembourginvestments.com und insbesondere in der Rubrik „Verantwortungsvolles Investieren“.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Microsoft	Informationstechnologie	1,6 %	Vereinigte Staaten
TSMC	Informationstechnologie	1,4 %	Taiwan
Alphabet	Kommunikationsdienste	1,2 %	Vereinigte Staaten
Schneider Electric	Industrie	0,9 %	Frankreich
Samsung Electronics	Informationstechnologie	0,8 %	Südkorea
Novo Nordisk	Gesundheit	0,8 %	Dänemark
Hdfc Bank	Finanzen	0,7 %	Indien
Thermo Fisher Scientific	Gesundheit	0,7 %	Vereinigte Staaten
Relx	Industrie	0,7 %	Vereinigtes Königreich
Adobe	Informationstechnologie	0,7 %	Vereinigte Staaten
Air Liquide	Grundstoffe	0,7 %	Frankreich
Unilever	Basiskonsumgüter	0,6 %	Vereinigtes Königreich
Ansys	Informationstechnologie	0,6 %	Vereinigte Staaten
Aia Group	Finanzen	0,6 %	Hongkong
LKQ Corp	Zyklische Konsumgüter	0,6 %	Vereinigte Staaten

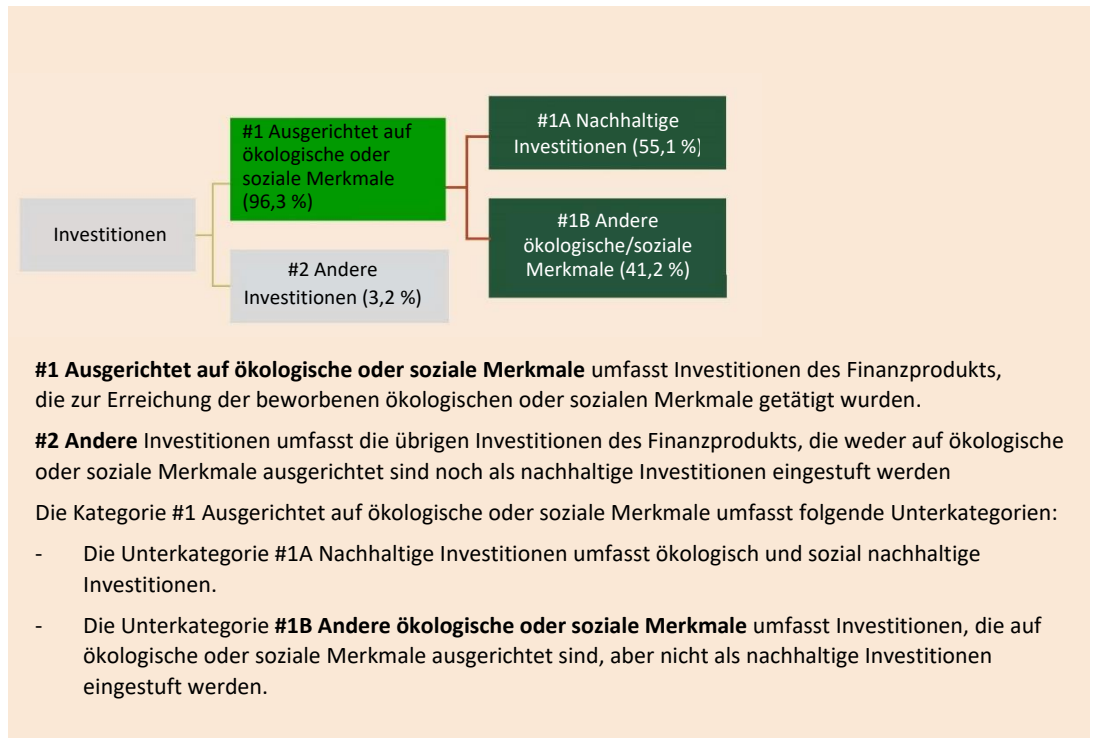
Die Liste umfasst jene Anlagen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, d. h. die 15 größten Wertpapierpositionen, die das Finanzprodukt unter Analyse der Einzelpositionen der Zielfonds hält (Daten per 30. September 2023 – Klassifizierung der Sektoren nach der GICS-Nomenklatur).



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

55,1 % des Nettovermögens des Finanzprodukts.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*



● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Industrie	20,8 %
Informationstechnologie	17,6 %
Gesundheit	12,0 %
Grundstoffe	10,2 %
Finanzen	8,8 %
Zyklische Konsumgüter	8,6 %
Basiskonsumgüter	6,1 %
Kommunikationsdienste	2,3 %
Öffentliche Dienstleistungen	1,9 %
Immobilien	1,5 %
Energie	0,3 %
Anleihen	1,1 %

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Um der EU-Taxonomie zu entsprechen, umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** Emissionsbegrenzungen und die Umstellung auf vollständig erneuerbare Energien oder kohlenstoffarme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** umfassen die Kriterien umfassende Sicherheits- und Abfallmanagementvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-Emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt hat sich nicht verpflichtet, nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel zu halten, das mit der EU-Taxonomie konform ist.

- Hat das **Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die der EU-Taxonomie entsprechen²?**

Ja

mit fossilem Gas

mit Kernenergie

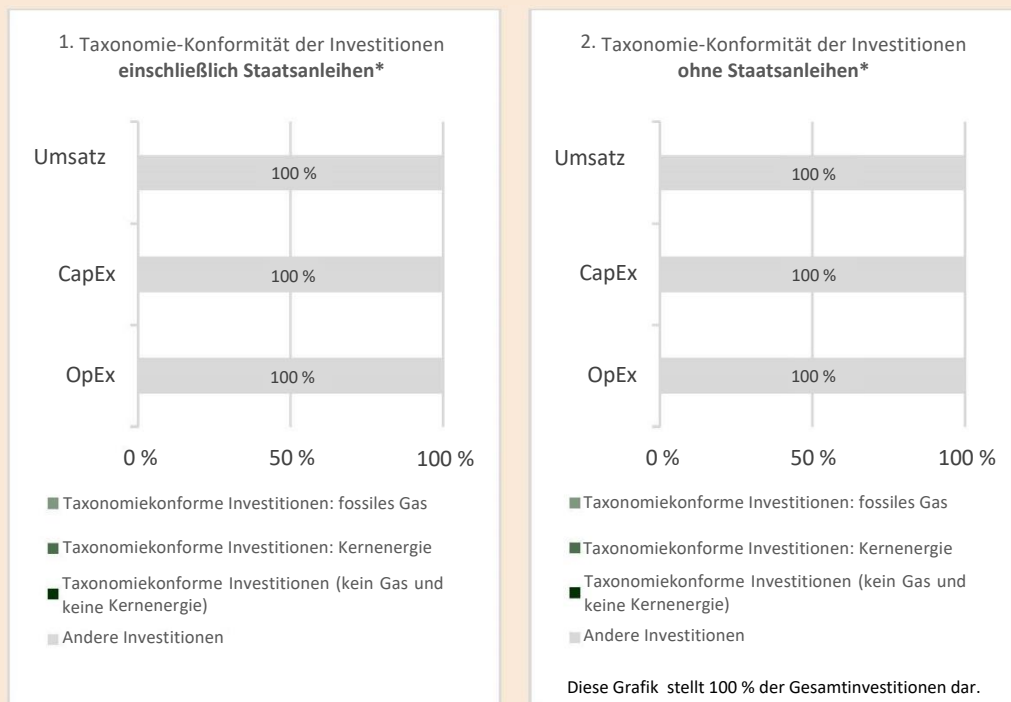
Nein

² Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie entsprechen nur dann der EU-Taxonomie, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und die Ziele der EU-Taxonomie nicht wesentlich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für wirtschaftliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und Kernenergie, die der EU-Taxonomie entsprechen, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission niedergelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln;
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen;
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*




**Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

0 %. Aufgrund des vom Fondsmanager angewandten Ansatzes der Einzeltitelauswahl (der auch als „Bottom-up-Ansatz“ bezeichnet wird) war er nicht in der Lage, sich im Voraus zu einem Mindestanteil an Investitionen in Übergangs- und ermöglichende Tätigkeiten zu verpflichten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

17,1 % des Nettovermögens des Finanzprodukts.

Diese Investitionen wurden auf der Grundlage der BLI-Methodik zur Identifizierung nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 als nachhaltig eingestuft.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

5 % des Nettovermögens des Finanzprodukts.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

In die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ fielen Liquiditätspositionen, die für eine effiziente Steuerung der Zu- und Abflüsse des Finanzprodukts erforderlich sind.

Aufgrund der Art dieser Positionen konnte kein ökologischer oder sozialer Schutz angewandt werden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der von BLI umgesetzte SRI-Ansatz hat es dem Fondsmanager ermöglicht,

- Finanzprodukte auf der Grundlage der Ausschlusspolitik sowie auf der Grundlage der qualitativen Analysen des ESG-Profiles der Zielfonds und ihrer Verwaltungsgesellschaften auszuschließen;
- einen multidimensionalen Ansatz zu verfolgen, der ESG-Investitionen mit Impact-Anlagen kombiniert, die auf spezifischere Auswirkungen ausgerichtet sind, um eine Diversifizierung der nachhaltigen und verantwortungsbewussten Investitionen zu erzielen;
- zu verstehen, in welchem Umfang und auf welche Weise nachhaltige und verantwortungsbewusste Investitionen im Managementprozess der analysierten Fonds berücksichtigt wurden;
- eine spezifische Überwachung zur Analyse des Nachhaltigkeits- und Verantwortungsprofils der zugrunde liegenden Fonds einzurichten;
- allgemeine Ziele zu verfolgen, die Teil eines langfristigen Umbaus hin zu einer nachhaltigeren Finanzbranche und Gesellschaft sind, und zwar über Themen der zugrunde liegenden Fonds wie unter anderem die Verbesserung der Investitionspraktiken, die ökologische Wende oder der Wandel der Lebensweisen, der Gesundheitsversorgung oder der Demografie.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten

Nicht zutreffend.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
Nicht zutreffend.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
Nicht zutreffend.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
Nicht zutreffend.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
Nicht zutreffend.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: BL Fund Selection - 50-100 SRI

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300XSMGBAHBX5FD72

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___%**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%**

Nein

Es wurden damit **ökologische und/oder soziale Merkmale beworben**, und wenngleich keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, belief sich der Anteil der nachhaltigen Investitionen auf 43,0 %¹

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

¹ Stand aller im vorliegenden Dokument genannten Zahlenangaben ist das Datum des Jahresabschlusses des betreffenden Finanzprodukts.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Aufgrund des vom Fondsmanager angewandten „Bottom-up-Ansatzes“, der bei der Analyse der einzelnen Unternehmen ansetzt, fördert der Fonds eine Kombination aus ökologischen und/oder sozialen Merkmalen, ohne bestimmte Merkmale anzustreben. Die ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Portfolios waren ein Ergebnis der Anlagestrategie des Fondsmanagers, der die Nachhaltigkeit über die Auswahl von Fonds gefördert hat, die ihrerseits als im Einklang mit Artikel 8 (Ausrichtung auf nachhaltige Investitionen) oder mit Artikel 9 der SFDR eingestuft sind.

Somit konnte der Fonds je nach den vom Fondsmanager identifizierten Anlagechancen zum Beispiel folgende Merkmale fördern:

- Einhaltung der Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen;
- Einhaltung der Grundsätze einer guten Unternehmensführung;
- Achtung der Menschenrechte;
- nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen;
- Reduzierung der Emissionen.

Obwohl der Fonds kein nachhaltiges Anlageziel verfolgt, wurden zum Ende des Berichtszeitraums 43,0 % der Portfolioanlagen in nachhaltige Anlagen getätigt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Das Produkt hat keine spezifischen ökologischen oder sozialen Merkmale gefördert. Der Fondsmanager hat die Nachhaltigkeitsfaktoren in seine Entscheidungen über den Kauf und Verkauf der zugrundeliegenden Fonds einbezogen. So wurde bei diesen Käufen und Verkäufen der Schwerpunkt zugunsten von Fonds mit einem günstigen Nachhaltigkeitsprofil verlagert.

Der Fondsmanager hat die Nachhaltigkeit seiner Investitionen anhand des prozentualen Anteils der in nachhaltige Vermögenswerte getätigten Investitionen verfolgt.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nicht zutreffend.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

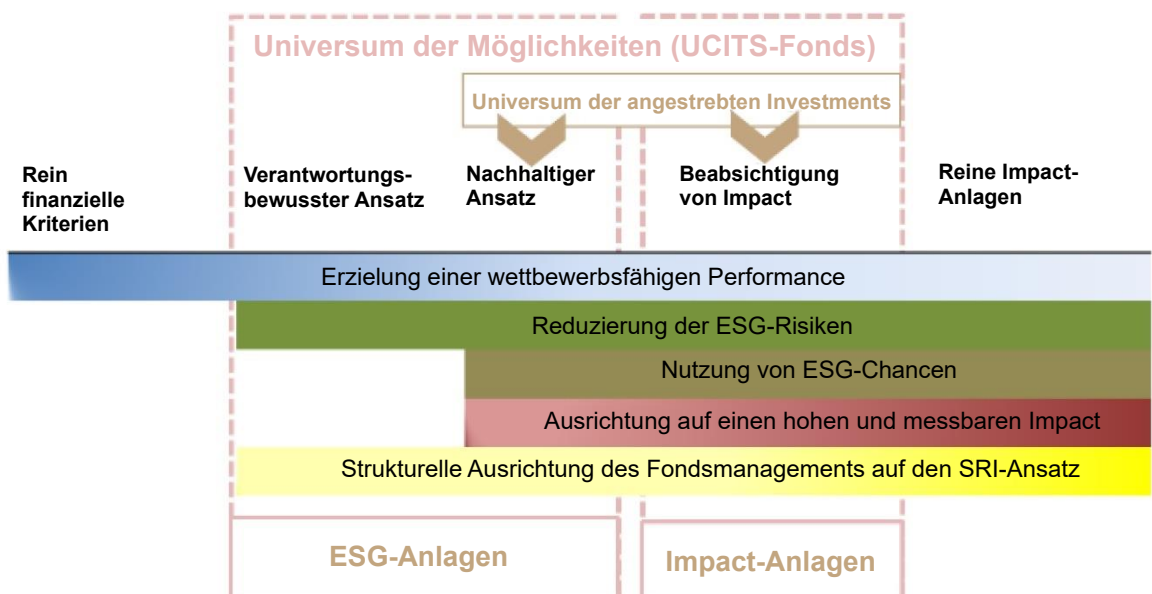
● **Worin bestanden die nachhaltigen Investitionsziele, die mit dem Finanzprodukt insbesondere angestrebt wurden, und wie haben die getätigten nachhaltigen Investitionen dazu beigetragen?**

Auf Ebene der Fondsauswahl hat sich der Fondsmanager auf die Nachhaltigkeitsdefinition gestützt, die in den ausgewählten Fonds umgesetzt wird. Um die Stichhaltigkeit der in den Fonds angewandten Vorgehensweisen sicherzustellen, hat der Fondsmanager ein Fundamentalanalyseverfahren entwickelt, das systematisch auf die Dachfonds angewendet wird.

So hat der Fondsmanager ein Verfahren angewandt, das eine aktive Asset-Allokation mit einer rigorosen Fondsauswahl verbindet, in die sowohl die ökologischen, sozialen und Governance-Aspekte der analysierten Strategien als auch die rein finanziellen Aspekte einbezogen wurden.

Ziel des Fondsmanagers war es, einen langfristigen Kapitalzuwachs über die Anlage in Fonds zu erzielen, deren SRI-Methodik aussagekräftig und dokumentiert ist und die zugleich ein attraktives Risiko-Rendite-Profil aufweisen. Es wurden vom Fondsmanager mehrere allgemeine Ziele im Rahmen eines langfristigen Umbaus hin zu einer nachhaltigeren Finanzbranche und Gesellschaft identifiziert und Investitionen angestrebt, die die Wende in Bereichen wie Umwelt, Gesundheit, Lebensweise und Demografie fördern.

Die Auswahl der zugrunde liegenden Fonds erfolgte anhand herkömmlicher finanzieller Merkmale, aber auch anhand von ESG-/ Impact-Kriterien. Der Fonds hat ein sehr breites Anlageuniversum abgedeckt und bei den Strategien zwei Hauptkategorien unterschieden, wie das nachstehende Schema zeigt:



Der Fondsmanager hat nachhaltige und verantwortungsbewusste Investitionen mit einer globalen Perspektive berücksichtigt. So wurde ein mehrdimensionaler Ansatz verfolgt, der ESG-Investitionen und Anlagen mit spezifischerem Impact im Rahmen eines Core-Satellite-Konzepts kombiniert.



Ziel dieser Analyse war es, zu verstehen, in welchem Umfang und auf welche Weise nachhaltige und verantwortungsbewusste Investitionen im Managementprozess jedes analysierten Fonds berücksichtigt wurden.

Für jeden analysierten Fonds, der Aufnahme in dieses Segment findet, wurde ein internes ESG-Rating vorgenommen. Dieses Rating berücksichtigt insbesondere verschiedene Kriterien wie das vom Manager des Zielfonds verfolgte ESG- oder SRI-Verfahren, die Impact-Ziele des Zielfonds, die Vorlage und/oder Qualität von ESG/SRI-Berichten zum Zielfonds und ggf. die Auszeichnung des Zielfonds mit einem anerkannten Label für nachhaltige oder verantwortungsbewusste Kapitalanlagen.

Anschließend wurde die Zielfonds-Analyse durch den Fondsmanager mit der Analyse der Manager dieser Fonds ergänzt. Für diese Fondsmanager wurde über die Analyse der vom jeweiligen Fondsmanager ergriffenen Initiativen in Bezug auf werteorientierte Investments (SRI) eine Bewertung der Berücksichtigung nachhaltiger und verantwortungsbewusster Anlagen durch das Unternehmen vorgenommen.

Vom Manager des Teilfonds wurde analysiert, ob der Fondsmanager des Zielfonds Unterzeichner der UN-Grundsätze für verantwortliches Investieren (UNPRI) oder anderer verantwortungsvoller Anlagechartas ist, ob er SRI-/ESG-Strategien (CSR-Politik, SRI-Politik, Engagement- und Abstimmungspolitik) ergriffen hat, ob Ressourcen

für SRI vorgesehen sind und wie hoch der Anteil des nach einer ESG-Strategie vom Fondsmanager verwalteten Vermögens an dessen gesamtem verwalteten Vermögen ist.

Der Manager des Teilfonds hat Fonds ausgewählt, deren internes ESG-Rating eine festgelegte Mindestgrenze übersteigt. Darüber hinaus hat er sichergestellt, dass der Manager der ausgewählten Fonds über die Erreichung einer Mindestanzahl an SRI-Initiativen in genügendem Umfang nachhaltige und verantwortungsbewusste Anlagen einbezieht.

Dieses Rating und diese Bewertung wurden jährlich überprüft, um das Nachhaltigkeitsprofil jedes ausgewählten Fonds zu vergleichen und fundierte Anlageentscheidungen zu treffen.

Dem Aufbau seines Portfolios hat der Fondsmanager folgende Kriterien zugrunde gelegt:

- Mindestens 75 % des angelegten Vermögens (ohne Barmittel und Derivate) des Dachfonds-Portfolios waren in Fonds investiert, die jedes der drei folgenden Kriterien erfüllen:
 - Einstufung nach Artikel 8 der SFDR bezüglich nachhaltiger Investitionen oder nach Artikel 9 der SFDR;
 - interne Ratingnote des Fonds von mindestens 70/100;
 - interne Ratingnote der Portfolioverwaltungsgesellschaft des Fonds von mindestens 2/4.
- Mindestens 30 % des Nettovermögens des Dachfonds waren in nachhaltige Vermögenswerte investiert.

Der Fondsmanager hat eine spezifische Überwachung zur Analyse des Nachhaltigkeits- und Verantwortungsprofils der zugrunde liegenden Fonds eingerichtet.

Nachhaltige Investitionen wurden je nach Art der Instrumente, in die der Fondsmanager Anlagen getätigt hat, Gegenstand unterschiedlicher Auswahlverfahren.

1. Fondsanlagen

Bei Fondsanlagen wurden die nachhaltigen Investitionen auf der Grundlage der von den Fondsmanagern angewandten Ansätze ausgewählt. Die Definition eines nachhaltigen Vermögenswerts konnte somit je nach Art ihrer Tätigkeit, ihrer gewählten Methodik oder der Datenquellen je nach Fondsmanager variieren.

2. Anlagen in Einzelwertpapiere

Bei Anlagen in Einzelwertpapiere hat der Fondsmanager die nachhaltigen Investitionen aufgrund ihres Status als Impact-Anleihe ausgewählt oder, falls es sich beim Emittenten des Wertpapiers um ein Unternehmen handelt, auf der Grundlage einer doppelten Wesentlichkeit:

- die Auswirkungen der wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken auf das Unternehmen und
- die wesentlichen ökologischen oder sozialen Auswirkungen, die möglicherweise vom Unternehmen sowie seinen Produkten und Dienstleistungen auf seine Stakeholder ausgegangen sind.

Ergänzend wurden vom Fondsmanager Unternehmen aus dem Anlageuniversum aus nachhaltigen Einzelwertpapieren ausgeschlossen, die ihre Einnahmen zu einem Anteil, der einen festgelegten Mindestwert übersteigt, in Verbindung mit folgenden Tätigkeiten erzielen: Produktionskette fossiler Energieträger, Kohle, Rüstung, Glücksspiele, Alkohol, Tabak und Goldminen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Der Fondsmanager hat eine interne Methode zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) festgelegt, um sicherzustellen, dass keine Investition, die zu einem Nachhaltigkeitsbereich beiträgt, gravierende Schäden in anderen Nachhaltigkeitsbereichen verursacht.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei Anlagen in die Zielinvestmentfonds hat sich der Fondsmanager auf die Definition von „Do No Significant Harm“ (DNSH) bezogen, die in den Zielinvestmentfonds angewendet wird, wie im Dokument zur Methodik zur Nachhaltigkeitsbewertung von Vermögenswerten von BLI beschrieben. Darin ist vermerkt, dass sich BLI auf Ebene der im Rahmen des Multimanagements ausgewählten Fonds auf die Nachhaltigkeitsdefinition stützt, die in den ausgewählten Fonds umgesetzt wird. Um die Stichhaltigkeit der in den ausgewählten Fonds angewandten Vorgehensweisen sicherzustellen, hat BLI ein Fundamentalanalyseverfahren entwickelt, das systematisch angewandt wird.

Der Fondsmanager hat sich auf eine Analyse der Fondsmanager der zugrunde liegenden Fonds gestützt, indem er die von ihnen angewandten Strategien und Modelle im Hinblick auf die Überwachung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) und die Einhaltung der Grundsätze einer verantwortungsvollen Unternehmensführung analysiert hat. Anhand dieser Analyse hat sich der Fondsmanager vergewissert, dass die Zielfonds in der Lage sind, mögliche erhebliche Nachteile einer nachhaltigen Investition für andere Anlagen des jeweiligen Fonds zu erkennen.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Fondsmanager hat sich vergewissert, dass die zugrunde liegenden Fonds eine Ausschlusspolitik anwenden, die Unternehmen abdeckt, die nicht mit den internationalen Standards im Hinblick auf Menschenrechte oder Arbeitsbedingungen im Einklang stehen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fondsmanager hat die PAI-Indikatoren auf Portfolioebene zusammengefasst und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese regelmäßige Überprüfung hat es dem Fondsmanager ermöglicht, sein Portfolio im Hinblick auf PAI-Indikatoren zu optimieren.

Nähere Informationen zu diesem Bewertungsmodell finden Sie auf der Website des Fondsmanagers: www.banquedeluxembourginvestments.com und insbesondere in der Rubrik „Verantwortungsvolles Investieren“.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst jene Anlagen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, d. h. die 15 größten Wertpapierpositionen, die das Finanzprodukt unter Analyse der Einzelpositionen der Zielfonds hält (Daten per 30. September 2023 – Klassifizierung der Sektoren nach der GICS-Nomenklatur).

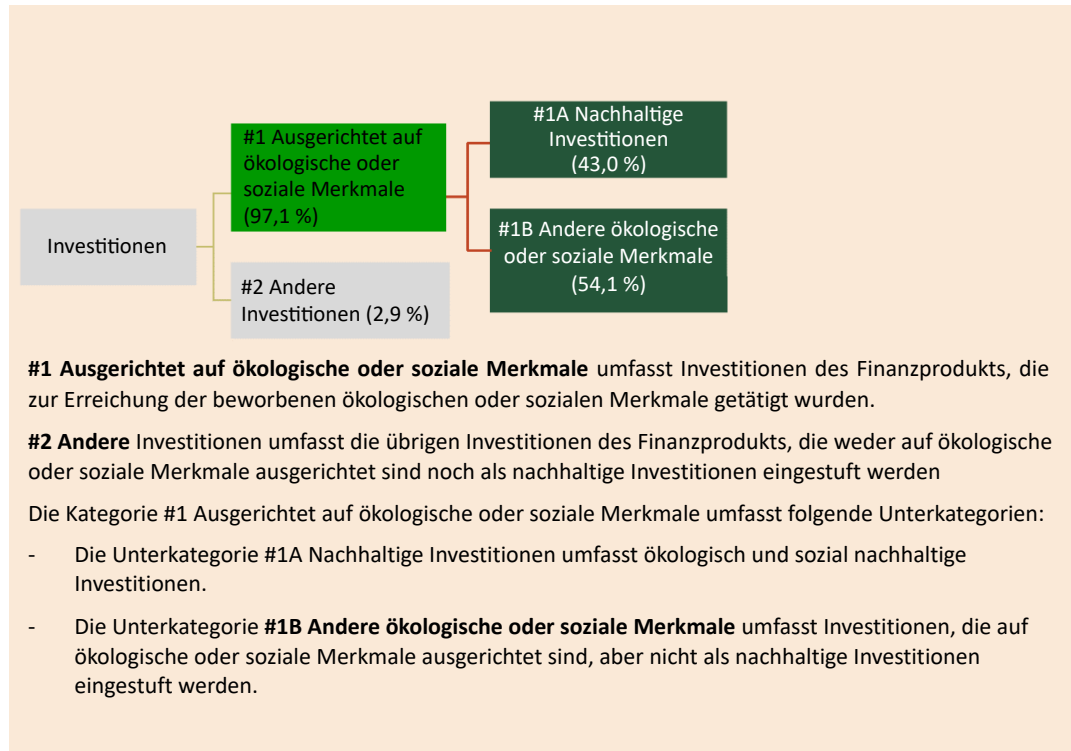
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Amundi Physical Metals – Structured Note on Gold	Gold-ETC	5,5 %	Frankreich
France 2021 .5% 25-Jun-2044	Staatsanleihen	4,7 %	Frankreich
France 2023 0% 04-Sept-2024	Staatsanleihen	2,0 %	Frankreich
Microsoft	Informationstechnologie	1,4 %	Vereinigte Staaten
TSMC	Informationstechnologie	1,2 %	Taiwan
Samsung Electronics	Informationstechnologie	0,8 %	Südkorea
Alphabet	Kommunikationsdienstleistungen	0,7 %	Vereinigte Staaten
Schneider Electric	Industrie	0,7 %	Frankreich
Hdfc Bank	Finanzen	0,6 %	Indien
Relx	Industrie	0,6 %	Vereinigtes Königreich
Aia Group	Finanzen	0,5 %	Hongkong
DBS Group Holding	Finanzen	0,5 %	Singapur
Adobe	Informationstechnologie	0,5 %	Vereinigte Staaten
Thermo Fisher Scientific	Gesundheit	0,5 %	Vereinigte Staaten
Novo Nordisk	Gesundheit	0,5 %	Dänemark



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

43,0 % des Nettovermögens des Finanzprodukts.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*



● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Industrie	14,2 %
Informationstechnologie	13,4 %
Gesundheit	7,9 %
Finanzen	6,5 %
Zyklische Konsumgüter	6,1 %
Grundstoffe	5,1 %
Basiskonsumgüter	3,3 %
Kommunikationsdienste	2,1 %
Öffentliche Dienstleistungen	1,3 %
Immobilien	0,5 %
Energie	0,1 %
Anleihen	21,1 %
Gold-ETC	5,5 %

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Um der EU-Taxonomie zu entsprechen, umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** Emissionsbegrenzungen und die Umstellung auf vollständig erneuerbare Energien oder kohlenstoffarme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** umfassen die Kriterien umfassende Sicherheits- und Abfallmanagementvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-Emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt hat sich nicht verpflichtet, nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel zu halten, das mit der EU-Taxonomie konform ist.

- Hat das **Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die der EU-Taxonomie entsprechen?**²

Ja

mit fossilem Gas

mit Kernenergie

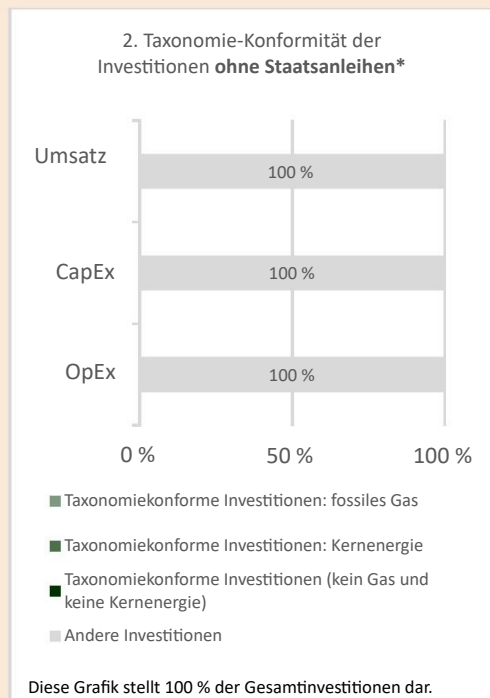
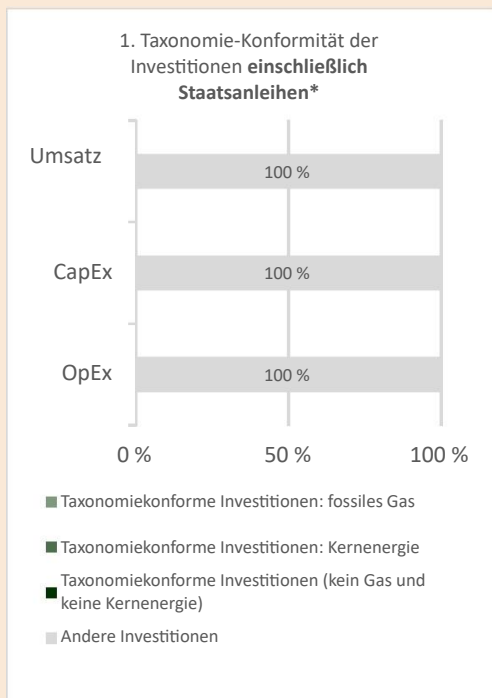
Nein

²Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie entsprechen nur dann der EU-Taxonomie, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und die Ziele der EU-Taxonomie nicht wesentlich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für wirtschaftliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und Kernenergie, die der EU Taxonomie entsprechen, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission niedergelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln;
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen;
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.




*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

0%. Aufgrund des vom Fondsmanager angewandten Ansatzes der Einzeltitelauswahl (der auch als „Bottom-up-Ansatz“ bezeichnet wird) war er nicht in der Lage, sich im Voraus zu einem Mindestanteil an Investitionen in Übergangs- und ermöglichende Tätigkeiten zu verpflichten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht** berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

14,2 % des Nettovermögens des Finanzprodukts.

Diese Investitionen wurden auf der Grundlage der BLI-Methodik zur Identifizierung nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 als nachhaltig eingestuft.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

2 % des Nettovermögens des Finanzprodukts.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

In die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ fielen Liquiditätspositionen, die für eine effiziente Steuerung der Zu- und Abflüsse des Finanzprodukts erforderlich sind. Aufgrund der Art dieser Positionen konnte kein ökologischer oder sozialer Schutz angewandt werden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der von BLI umgesetzte SRI-Ansatz hat es dem Fondsmanager ermöglicht,

- Finanzprodukte auf der Grundlage der Ausschlusspolitik sowie auf der Grundlage der qualitativen Analysen des ESG-Profiles der Zielfonds und ihrer Verwaltungsgesellschaften auszuschließen;
- einen multidimensionalen Ansatz zu verfolgen, der ESG-Investitionen mit Impact-Anlagen kombiniert, die auf spezifischere Auswirkungen ausgerichtet sind, um eine Diversifizierung der nachhaltigen und verantwortungsbewussten Investitionen zu erzielen;
- zu verstehen, in welchem Umfang und auf welche Weise nachhaltige und verantwortungsbewusste Investitionen im Managementprozess jedes analysierten Fonds berücksichtigt wurden;
- eine spezifische Überwachung zur Analyse des Nachhaltigkeits- und Verantwortungsprofils der zugrunde liegenden Fonds einzurichten;
- allgemeine Ziele zu verfolgen, die Teil eines langfristigen Umbaus hin zu einer nachhaltigeren Finanzbranche und Gesellschaft sind, und zwar über Themen der zugrundeliegenden Fonds wie unter anderem die Verbesserung der Investitionspraktiken, die ökologische Wende oder der Wandel der Lebensweisen, der Gesundheitsversorgung oder der Demografie.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht zutreffend.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
Nicht zutreffend.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
Nicht zutreffend.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
Nicht zutreffend.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
Nicht zutreffend.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.